



Das 05er Magazin

Die offizielle Vereinszeitschrift des FC Hennef 05

Jahrgang 18 · Heft 33 · Oktober 2021

*Signierung des Spielballs vor der Einweihung
des neuen Naturrasenplatzes*



Ex Bürgermeister Klaus Pipke und Bürgermeister Mario Dahm

Große Spendenbereitschaft nach dem Starkregen und der Flutkatastrophe für und durch den FC Hennef 05

Nach 40 Jahren: neuer Naturrasen-„Teppich“ im „Anton Klein Sportpark“

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen





NATÜRLICH GUT VERPACKT!



Exportverpackungen



Gefahrgut



Lagerung und Kommissionierung



Logistiklösungen

Anton Klein Industrieverpackungen + Logistik GmbH

Josef-Dietzgen-Straße 30 • 53773 Hennef, Deutschland

Tel.: 02242 8709-0 • Fax: 02242 8709-42

E-Mail: info@anton-klein.de • Internet: www.anton-klein.de

**Liebe FC Hennef 05-er,
liebe Freunde, Förderer, Unterstützer
und Sponsoren des Vereins,
verehrte Leser unseres „05- Magazin“,**

Ich hoffe sehr, dass Sie die Sommerzeit genießen konnten, es Ihren Familien gut geht und Sie von den beiden Unwetterkatastrophen im Juni und Juli diesen Jahres verschont geblieben sind.

Nach wie vor begleitet uns COVID 19 und beeinflusst unser tägliches Leben, aber wir können mit Zuversicht feststellen: Vieles wird besser und erträglicher.

Auch die Geschehnisse um den Fußball nehmen eine erfreuliche Entwicklung, wir können mit Freude feststellen, dass die fußballlose Zeit sowohl für Akteure wie auch für die Zuschauer der Spiele ein Ende gefunden hat.

Der Spielbetrieb der Saison 2021/2022 konnte wieder aufgenommen werden! Ich sage: Gott sei Dank.

Überall ist eine Lust auf Spiel, Sport und Gemeinsamkeit zu spüren und wir Alle hoffen sehr und tun unser Bestes dafür, die Spielzeit 2021/2022 gemeinsam verbringen und auch zu Ende führen können.

Wir beim FC Hennef 05 haben die Voraussetzungen geschaffen, unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Corona-Schutzverordnung einen Trainings- und Spielbetrieb im wunderbaren „Anton Klein Sportpark“ durchführen zu können.

Allen unseren Helfern hierbei danke ich sehr für ihren persönlichen Einsatz!

Leider haben auch den FC Hennef 05 die beiden Unwetterereignisse im Juni und Juli des Jahres erheblich getroffen, so wurde doch unser Vereinsheim „am See“ durch einen Flutanstieg des „Geistinger See“ im Untergeschoß komplett überschwemmt.

Während die erheblichen Gebäudeschäden über die Stadt Hennef, als Eigentümer des Gebäudes, abgedeckt sind, so verbleiben die Inventarschäden leider im Leistungsbereich des FC Hennef 05, da diese auch nicht versichert werden konnten.

Hierzu gibt es allerdings sehr erfreuliches zu berichten, denn wir konnten auf eine großartige Unterstützung unserer Sponsoren und Unterstützer zurückgreifen.

Sowohl unsere beiden Hausbanken, die KSK Köln und die Volksbank Köln-Bonn eG, als auch die ortsansässige Firma „Phrikolat“ haben mit einem großzügigen Spendenbetrag sehr geholfen und wir konnten mit diesen Mitteln unser Inventar vollständig ersetzen.

Herzlichen Dank für diese phantastische Unterstützung!

Es sei allerdings der Hinweis erlaubt: da bei zukünftigen Regenereignissen eine erneute Überflutung des Vereinsheimes nicht ausgeschlossen werden kann, stellt sich die Frage, ob nicht mittelfristig eine alternative Gebäudelösung von Stadtseite aus angedacht werden sollte.



Pünktlich zum Spielsaisonstart wurde auch im Stadion der neue Naturrasenplatz durch die Stadtverwaltung Hennef fertig gestellt.

Diese Generalsanierung erfolgte nach 41 Jahren erstmalig, jetzt kann ein wunderbarer neuer „grüner Teppich“ bespielt werden.

Anlässlich unseres 1. Heimspiels gegen die SG Bergisch Gladbach 09 konnten wir den beiden Hauptverantwortlichen für diese kostenintensive Sanierungsmaßnahme, Herr Altbürgermeister Klaus Pipke und dem aktuellem Bürgermeister Herr Mario Dahm, für den FC Hennef 05 als Hauptnutzer des „Anton Klein Sportpark“ unseren Dank aussprechen.

Am 22.09.2021 sollte erstmalig eine Jahreshauptversammlung des FC Hennef 05 als „Outdoor-Präsenzveranstaltung“ stattfinden.

Eine Jahreshauptversammlung 2021 unter freiem Himmel und unter dem Tribünendach – das wäre doch gar nicht schlecht gewesen – wurde aber wegen der Abendkälte in das Foyer der Rüssmann-Halle verlegt!

Ein wesentlicher Punkt der Jahreshauptversammlung 2021 war die Wahl des Vorstandes. Nachdem pandemiebedingt die erste Amtszeit des im Jahr 2016 neu gewählten Vorstandes immerhin 4,5 Jahre andauerte, ist es für mich eine große Freude gewesen, der Versammlung mitteilen zu können, dass nahezu alle Vorstandsmitglieder die Bereitschaft erklärt haben, weiterhin „im Team“ die Geschicke des FC Hennef 05 in den kommenden 3 Jahren leiten zu wollen.

Zudem ist es uns gelungen, die wenigen vakanten Vorstandsämter neu besetzen zu können.

Ich habe es bereits in der Jahreshauptversammlung gesagt: wir haben in einer engagierten, sachbezogenen, konstruktiven und im Umgang miteinander stets respektvollen Teamatmosphäre Vieles richtig gemacht und erledigen können. Und so soll es auch zukünftig sein.

Ich freue mich daher auf die nächsten 3 gemeinsamen Jahre mit meinem Vorstandskollegen.

Und wir zählen dabei erneut auf Eure Unterstützung. Diese motiviert uns für das Ehrenamt in diesem tollen Verein.

Mein besonderer Dank gilt zudem den vielen Unterstützern und Sponsoren beim FC Hennef 05, welche es uns ermöglichen unsere Vereinsphilosophie umzusetzen.

Ich wünsche unseren Sportlern, den Fußballern und den Handballerinnen / Handballern beim FC Hennef 05, einen guten und weitestgehend uneingeschränkten Saisonverlauf.

**Bleibt Alle gesund und munter,
ich freue mich Euch im „Anton Klein Sportpark“ anzutreffen!**

**Es grüßt herzlichst für den FC Hennef 05 - besonders und gut
Euer Clemens Wirtz
(Präsident FC Hennef 05)**



Werte Leserinnen und Leser des „05er-Magazin“,

die neue, hoffentlich nicht durch Corona wieder gefährdete Saison, hat Mitte August begonnen. Unsere Mannschaften haben ihre ersten Spiele – teilweise auf dem neuen Naturrasen – absolviert. Auf diesem „Rasenteppich“ spielen zu dürfen, so konnte ich von Spielern erfahren, macht ihnen Spaß und bereitet große Freude.

Was lesen Sie noch in der vorliegenden „33. Magazin“-Ausgabe?

Eine Fortsetzung der Hennefer Mittelrheinliga-Spielzeiten von 2007/08 bis 2010/11.

Großartige Spendenbereitschaft für und durch den FC Hennef 05, was die Starkregensituation in Hennef und die



Flutkatastrophe in den naheliegenden Regionen an Ahr und Erft anging.

Fotoimpression über die Verlegung des neuen Rasens im „Anton Klein Sportpark“ Stadion.

Vorstellung der Mannschaftskader für die Saison 2021/2022.

FCH05-Stadion, eine „Insel“ für Veranstaltungen unter freiem Himmel in der Pandemiezeit.

Vereinspräsentation im „Studio1“, Bürgerfunkinitiative in der Radiowerkstatt der Landesanstalt für Medien Düsseldorf.

Nach längerer Berichtspause melden sich wieder unsere Handballer zurück.

Als Verantwortlicher unserer Vereinszeitschrift hoffe ich, dass Ihnen/Euch auch diese Ausgabe wieder gefällt.

Ihr/Eurer
Norbert Maibaum
(05er-Redaktion)

Inhaltsverzeichnis

FC Hennef 05 Intern		FC Hennef 05 - Senioren	
Vorwort Präsident.....	3	Spielerverabschiedung.....	22
Vorwort 05er Magazin-Redaktion	4	Kreispokalsieger	24
Inhaltsverzeichnis, Impressum	4	Neuzugänge	26
Starkregenereignisse.....	7	Vorbereitungsspiele.....	29
FCH05 zeigt Herz für Starkregen und Flutopfer.....	9	Endlich wieder auf dem Platz.....	31
Nach 40 Jahren neuer Naturrasen verlegt.....	10	Kader 1. Mannschaft Saison 2021 / 2022.....	32
BM Mario Dahm und Klaus Pipke wohnten MRL-Auftakt bei..	15	Kader 2. Mannschaft Saison 2021 / 2022	37
Namensgeber für Getränkepavillon erhielten Gutscheine	16	Poster 1. Mannschaft 2021.....	38
Goldhochzeit und Geburtstag des Stadionmanagers.....	18	Hennef's Supporter sieben Jahre dabei	41
Happy Birthday.....	21	Wir trauern und Karl-Heinz Heddergott und Dietmar Meis ...	41
Henning Borgmann verabschiedet.....	58	Start in die neue Saison.....	42
Jahreshauptversammlung 2021.....	61	FC Hennef 05 - Handballer	
Jubilarehrung.....	64	Handballer hatten schwierige Zeiten	46
Vorstellung neuer Vorstandsmitglieder	68	FC Hennef 05 - Junioren-Abteilung	
Rückblick auf die Verbandsligasaison Teil 2	70	Junioren: hoffen auf weitere sportliche Erfolge.....	48
34. Sportlerehrung in "Anton Klein Sportpark"	74	Sportlicher Werdegang ehemaliger Junioren.....	53
		Interview mit Max Lunga und Andrew Sinkala.....	54

IMPRESSUM

05er Magazin
Vereinszeitschrift des FC Hennef 05
Herausgeber : FC Hennef 05
Fritz-Jacobi-Straße 24 · 53773 Hennef
www.fc-hennef.de

Thomas Schulte, Geschäftsführer
geschaeftsfuehrer@fc-hennef.de

Redaktion : Norbert Maibaum
norbert.maibaum@gmx.de
Texte : Norbert Maibaum sowie die namentlich gekennzeichneten Beiträge
Fotos : Privatarhive sowie die namentlich gekennzeichneten Quellen
Layout : Karlheinz Becker
info@becker-grafikdruck.de

Anzeigen + Werbung :
Dipl.-KfM. Clemens Wirtz
wirtz-immobilien@t-online.de

Erscheinungsweise
2 x jährlich



**Wir sind mit im Spiel.
8 x in Ihrer Region.**

**AUTO
THOMAS
FIRMENGRUPPE**

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 / 93 · Tel.: 0228/4491-0
53639 Königswinter · Königstr. 18 · Tel.: 02223/9185-0
53945 Blankenheim · Am Mürel 18 · Tel.: 02449/9197-0
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3 · Tel.: 02227/9098-0
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7 · Tel.: 02232/94525-0
53773 Hennef · Frankfurter Str. 137 · Tel.: 02242/8896-0
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Straße 1-12 · Tel.: 02224/9420-0

www.auto-thomas.de



SEAT



CUPRA



ŠKODA



Nutzfahrzeuge



Horizontalbohrtechnik

...mehr unter:
www.phrikolat.de



Phrikolat Drilling Specialties GmbH
Bohrspülungen aus Hennef

Starkregenereignisse: Großzügige Spenden durch Premiumsponsoren

(noma) Durch die zwei Unwetterereignisse Anfang Juni und Mitte Juli wurden am und im Sportheim „Am See“ Räumlichkeiten und Inventar im Untergeschoss überflutet und beschädigt. Bis zu ca. 1 Meter hoch staute sich das Wasser in den Umkleidekabinen und im Sanitärbereich.



Durch den Anstieg der Wassermassen und des -pegels des städtischen Regenwasserrückhaltebeckens „Geistinger See“ über die Höhe der vorhandenen Staumauer hinweg, konnte sich das Niederschlagswasser in angrenzende Flächen und Gebäude ergießen. Die entstandenen Schäden am Gebäude wurden/werden erfreulicherweise über die Stadt Hennef, als Besitzer des Gebäudes, ersetzt.

Für uns, den FC Hennef 05, verblieb/-bleibt trotzdem ein erheblicher Inventarschaden und der Umstand, dass ca. bis zu sechs Monate die Umkleidekabinen und der Sanitärbereich nicht genutzt werden konnten/können.

Hierfür hat sich der Vorstand um eine Ersatzlösung in der privaten Fußballhalle

am „Anton Klein Sportpark“ bemüht. Die notwendigen Räumlichkeiten wurden uns auch zur Verfügung gestellt. Allerdings und verständlicherweise gegen eine entsprechende Kostenerstattung für die Ver- und Entsorgung, tägliche Reinigungen, etc..

U.a. mussten kurzfristig zwei neue Waschmaschinen und zwei neue Trockner angeschafft werden.

Diese Geräte dienen aussch. dem Waschen der Trainings- und Spieltagskleidungen von ca. 17 Mannschaften, darunter 13 Jugendteams. Nach der langen pandemiebedingten Unterbrechung des Trainings- und Spielbetriebes wünschten sich die Mannschaftskader nichts sehnlicher als wieder Fußball trainieren und Fußball spielen

zu können. Und hierzu gehört natürlich auch das vom Verein zur Verfügung gestellte Kleidungsequipment, welches zum Teil täglich gewaschen werden muss. Wie sollen die 5 bis 18 jährigen Nachwuchskicker diese Kleidungen in den Fahrzeugen des ÖPNV, zum Teil bis Köln und Koblenz, transportieren, diese zu Hause waschen lassen und dann mit diesen wieder zum Sport kommen – und dieses mehrmals in der Woche?

Vereinspräsident Clemens Wirtz hat sich an die den FC Hennef 05 begleiteten Hausbanken, die Volksbank Köln Bonn eG und die Kreissparkasse Köln, bzw. an deren Stiftungen gewandt, mit der Bitte um eine Unterstützung in dieser Sache. Mit Erfolg!

Volksbank Köln Bonn eG stiftete 4.645,-- Euro

Eine schnelle Zusage erhielt der Verein von der VB. Die gestiftete Summe teilt sich wie folgt auf. 2.645,-- € für die Starkregen-Spendenaktion sowie einer Unterstützung in Höhe von 2.000,-- € für die Jugendarbeit.

2.200,-- Euro-Spende der Kreissparkasse Köln

Schnell reagierte auch die Kreissparkasse Köln und stellte einen Unterstützungsbetrag in Höhe von 2.200,-- € zur Verfügung.

Für diese phantastischen und kurzfristigen Unterstützungen bedankt sich der Verein ganz herzlich. Sie helfen uns damit, dass unsere Mitglieder und Sportler auch weiterhin „besonders und gut“ sein können.

Sponsor, Partner und Unterstützer der besonderen Art: PHRIKOLAT, Hennef

Mit dem im Hennefer Gewerbegebiet West ansässigen Spezialunternehmen für horizontale Bohrtechnik, PHRIKOLAT Drilling Specialties GmbH, hat unser Verein seit einigen Jahren einen besonderen Partner an seiner Seite.

Durch einen persönlichen Kontakt zur Firmenchefin, Frau Irmhild Lauter und ihrem Sohn Jochen, konnte Präsident Clemens Wirtz das Unternehmen, welches, seit mehr als 20 Jahren



besteht, als Sponsor und Unterstützer für unseren Verein gewinnen.

Das Unternehmen ist in vielen Bereichen sozial engagiert und hat in der

Vergangenheit die unterschiedlichsten Projekte großzügig finanziell unterstützt.

So auch den FC Hennef 05.

Als Frau Lauter von der Starkregen-Katastrophe und den dadurch angerichteten Inventarschäden im Clubheim „Am See“ Kenntnis erhielt, spendete das Unternehmen unverzüglich einen Betrag in Höhe von 2.500,- Euro für die notwendigen Ersatzbeschaffungen.



Für die großartige finanzielle Unterstützung erhielt die Firmenchefin, Frau Irmhild Lauter, von FCH05-Präsident Clemens Wirtz, ein Blumengebilde. Ihr Sohn und Juniorchef Jochen Lauter (r.) bekam ein Foto aus unserer Jugendabteilung, mit dem „PHRIKOLAT“ Logo versehen, überreicht

Einige Firmendetails zu „PHRIKOLAT“, dem Marktführer in Deutschland und Europa für gesteuerte Horizontalbohrungen:

Spülungslabor (Ideenschmiede) für neue und weiterentwickelte Bohrspülungen und Spülungssystemlösungen, ob für eine 400t Bohr- oder für eine 4t-anlage.

Rohrvertrieb, Brunnenbau und Tiefbautechnik für komplizierte Baugrundverhältnisse.

Grabenloser Leitungsbau.

Auszug aus der Liefer-Referenzliste von verlegten Bohrleitungen:

48“ Gasleitung in Calabrien/Italien

1100 m Bohrung Elbquerung Lauenburg

2 x 1100 m Querung des Flusses Po/Norditalien

940 m Querung River Lek/Niederlande

1000 m Anlandungen in Sochi/Schwarzen Meer (Russland)

2 x 900 m Salzwasserspülung Limfjord/Dänemar

Preisskat-Turnier 2022

Auf der Mitgliederversammlung 2021 wurde der Wunsch laut - wenn es die Corona-Hygienevorschriften erlauben – Anfang Januar 2022 wieder ein Preisskat-Turnier durchzuführen.

Der Vorstand des FC Hennef 05 wird diese Möglichkeit prüfen und gegebenenfalls per Plakat, im Stadionheft und auf der Internetseite www.fc-hennef.de hierauf verweisen.



FC Hennef 05 zeigt Herz für betroffene Starkregen- und Flutkatastrophe-Geschädigten

(noma) Ein sintflutartiger Starkregen mit um 100 Liter pro qm überraschte Anfang Juni Stadtteile Hennefs. Am stärksten betroffen waren Lanzenbach, Edgoven und Geistingen. Der Regen beschädigte Häuser und Straßen in massiver Härte. Die Stadt Hennef eröffnete daraufhin ein Spendenkonto für die betroffenen Menschen.



Stimmgewaltig; Clemens Wirtz im Tonstudio.

(Foto: Rohrmoser von Glasow)

Neben vielen Hennefer*In-FC Hennef 05 (die „Alt-Herren“ Abteilung, Trainer der

Jugendabteilung und Präsident Clemens Wirtz) einen Spendenbetrag von insgesamt 650 Euro.

Die Jugendabteilung, die in den Sommerferien mehrere Ferien-Fußballcamps für fußballbegeisterte Kinder angeboten und durchgeführt hat, zeigte ebenfalls „Herz“. Kinder von Familien, welche auch von der Katastrophe betroffen waren, wurden eingeladen und konnten an für eine Woche an dem angebotenen Feriencamp kostenlos teilnehmen!!!

Eine glänzende Idee, die auch umgesetzt wurde, hatte vor Wochen der Chef der

Hennefer Musikschule „Ready4stage“, Fidel Gonzales, mit dem Charity-Projekt „We are Stadt Hennef 2.0“. Der Reinerlös dieses Projekt soll an Geschädigte der Flutkatastrophe in der nahe liegenden Region und des Starkregens in den Hennefer Stadtteilen verteilt werden. Er nahm daher Gesangstimmen von bekannten Hennefer Bürgern, darunter auch die unseres Vereinspräsidenten Clemens Wirtz, auf. Damit bewiesen die FCH 05er wieder einmal „Herz“ nach dem Vereinsmotto „besonders und gut“.

Kapitän Yannick Genesi und vier weitere Spieler halfen bei Aufräumarbeiten

(noma) Spieler unserer MRL-Mannschaft ließen es sich nicht nehmen bei Aufräumarbeiten in Ahrweiler tatkräftig anzupacken. Sie sahen es nicht als "Pflicht" an, sondern es war reine Überzeugung. Sie wollten helfen und halfen über mehrere Stunden. Yannick Genesi, Burak Mus, Etienne Kamm, Hannes Viehweger und "Tico" Carratala-Jimenez trafen sich an der Haribo-Zentrale in Grafschaft. Hier wurde ihnen gesagt wo ihr Einsatz benötigt wird und sie wurden mit Arbeitsausrüstung versorgt. Große Linienbusse und auch Kleintransporter brachten die freiwilligen Helfer von der Zentrale an ihre Einsatzstellen. Dann ging es los nach Walporzheim. Unser "Fünfersteam" hatten die Aufgaben einen Schrebergarten aufzuräumen. Vor Ort bot sich ihnen ein beeindruckendes Bild, aber auch gleichzeitig beängstigend: Mülltonnen in Baumkronen, kaputte Gartenhäuser, die in den Gebüschern verteilt waren oder aber auch komplett zerstörtes Gartenmobiliar. Die Ausmaße des Hochwassers waren unvorstellbar.

Ganze fünf Stunden waren sie im Einsatz. Bretter, Spielzeug, Möbel und Baumhäuser, alles wurde auf einen zentralen "Haufen" gelegt. Später wurde der "Trümmerberg" von der Stadt abgeholt und beseitigt.

Die Schrebergartenbesitzerin war sehr dankbar und hat sich über einfache Sachen, wie z.B. Pylonen, gefreut, die noch einigermaßen erhalten und nicht zerstört waren. Das regt zum Nachdenken an.

Alles in allem, so unsere fünf Helfer, war es ein sehr gelungener Tag. Sie haben gemeinsam viel an diesem Einsatztag geschafft. Ihnen gebührt - wie allen anderen Helfern - großer Dank. Mit einem Gedanken gingen sie auf die Heimreise zu ihren Familien: Nachdenken hinsichtlich der Sachen, die man hat und die man schätzen sollte.

Der FC Hennef 05 ist stolz auf das, was die Jungs geleistet haben. Hat doch die komplette Mannschaft vor einigen



Wochen schon viel "Herz" gezeigt als sie die Siebprämie vom gewonnenen Kreispokalspiel in Höhe von 1.000,- € den Flutwassergeschädigten gespendet hatten.



Nach 40 Jahren neuer „Rasen-Teppich“ im Stadion!

(noma) Nach der Installation einer neuen Fluchtlichtanlage vor nicht allzu langer Zeit wurde nun innerhalb von nur drei Tagen, in der letzten Juli-Woche, eine neue Rasenfläche Typ „Dicksode Pfeiffer Sports“ nach dem modernsten Stand verlegt. Es wurde auch Zeit mit einer Erneuerung der Spielfläche im Stadion.

Besonders möchte sich der FC Hennef 05 bei Herrn Michael Dohrmann (Amt für Kultur, Sport und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Hennef) für dessen Einsatz bei dem durchgeführten Projekt bedanken. Ein Dank aber auch an unseren 2. Vorsitzenden, Roman Merten, für sein Engagement in dieser Sache.

Bevor es an den Abbau der alten Rasenfläche ging wurden die erforderlichen Vorarbeiten an der Rasenbewässerungsanlage durch die in Neuwied a. Rhein ansässige Firma Werhand vorgenommen.

Dann am Montagmorgen, 26. Juli, begannen die Arbeiten mit der Entfernung der alten Rasenfläche. Mehrere große, schwere Spezial- und

kleineren Maschinen, Traktoren, Gabelstaplern und LKW's sowie einer größeren Anzahl an Spezialisten für die Rasenverlegung der Firma Pfeiffer „reisten“ vom Niederrhein an. Am Mittwochabend, 28. Juli, waren die Arbeiten erledigt. Der „Anton Klein Sportpark“ hat eine neue Rasenspielfläche.

Das Unternehmen ist der größte Produzent in Europa von Rollrasen und hat schon die Stadionrasenflächen bei mehreren Bundesligavereinen, u.a. Bayern München, Borussia Mönchengladbach, Hertha BSC sowie Union Berlin und bei den Zweitligisten FC Schalke 04 und Fortuna Düsseldorf verlegt.

Eine Anmerkung: Etwas über 450 Rasenrollen (Maß:



Rolf Raderschad, Ralf Esser und Ralf Dzikus beim Platzaufbau der neuen Rasenfläche

14,50 x 1,20 m), Gewicht ca. 450 Tonnen, wurden in drei Arbeitstagen verlegt.

Nur das Beste für Hennef!!! Unsere Fußballer werden

dieses am besten beurteilen können wenn sie in Zukunft Spiele auf diesem neuen Rasen bestreiten.

Zu einer Spielrasenfläche gehört noch vieles mehr

(noma) Aber alleine nur das Anlegen einer Rasenfläche bedeutet nicht, dass ein Spiel ausgetragen werden kann.



Diese erforderlichen Arbeiten, um die Durchführung eines Spiels zu garantieren, führte ein Quartett

aus Vereinsmitgliedern aus. Diesem gehörten Ralf Esser (FCH05-Sponsor und Chef der Firma „Funtec Sports GmbH“, Rolf „Schrat“ Raderschad, Ralf „Persh“ Dzikus und Karlheinz „Kalle“ Goetz an.

Es mussten die Tore aufgestellt und die Tornetze aufgehängt werden. Die Eckfahnen mussten in die vorhandenen Drehverschlüsse und vor allem mussten die Spielfeldmarkierungen gezogen werden. Erst nach diesen Arbeiten, welche pünktlich einen Tag vor dem MRL-Saisonauftaktspiel fertiggestellt waren, konnte das Projekt „Neue Naturrasen-Spielfläche“ als abgeschlossen gemeldet werden.

Einige interessante Daten und Details. Die Spielflächenabmessung: 100x68 Meter. Die gesamte Aluminium-Rohrlänge für beide Tore beträgt 24 Meter. Die Tornetzflächen für beide Tore betragen 86 qm. An Markierungslinie (10-12 cm) kamen insgesamt (incl. umlaufende Seitenlinien, 5-m Torraum- und 16-m Strafraumlinien, Mittel- und Anstoßkreislinien, Halbkreise vor den Strafraumgrenzen und Eckfahnenhalbkreise) 632 Meter zusammen. Eine Eckfahne hat eine Länge von 140 cm. Der Anstoß- und die Elfmeterpunkte haben einen Durchmesser von je 30 cm.

Den vier „Rasenflüsterer“ sagt der FCH05-Vorstand „Herzlichen Dank“!!! Ihr seid einfach unbezahlbar und unverzichtbar.



*Mit einem
guten Team*



zum Erfolg!

WIEMAR WERBEAGENTUR



MARTIN SCHLECHTRIEM
Straßen- und Tiefbau

Abtsgartenstr. 1 • 53773 Hennef • Tel. 02242/6000 • www.ms-tiefbau.de







GEMEINSAM GEWINNEN
Offizieller Ausrüster des FC Hennef 05
www.erima.de





Bürgermeister Mario Dahm und „Alt“-BM Klaus Pipke wohnten MRL-Auftaktspiel bei

(noma) Bei sonnigem Wetter und etwas höheren Temperaturen fand am 15. August das MRL-Auftaktspiel der neuen Saison 2021/22 des FC Hennef 05 gegen den RL-Absteiger SV Berg.-Gladbach 09 im „Anton Klein Sportpark“ statt.



Präsident Clemens Wirtz, Stadionsprecher Norbert Maibaum, BM Mario Dahm und Ex-BM Klaus Pipke.

Bevor der Anstoß des 1. M-Spiel auf dem gerade neu verlegten Naturrasenplatz durchgeführt wurde, begrüßte unser Präsident Clemens Wirtz als Ehrengäste des Tages den amtierenden Bürgermeister Mario Dahm und „Alt“-Bürgermeister Klaus Pipke auf dem Sportgelände vor rund 200 Zuschauern.

In seiner Ansprache bedankte er sich ganz herzlich



Klaus Pipke und Mario Dahm bei der Spielball-Unterschrift. (Fotos: KH Becker)



SR-Gespänn mit den beiden Kapitänen, Yannick Genesi (FCH 05) und Cenk Durgun (SVBG 09).

lich für die phantastische Aufwertung des Sportparks durch das Engagement des Ex-BM und des BM, was die umfangreiche Sanierung des Naturrasenplatzes anging. Gerade in der Zeit der nicht einfachen Haushaltslage der Stadt Hennef.

Ein „Dankeschön“, in Form einer Dauereintrittskarte für die Stadion-Heimspiele

der Saison 2021/22 erhielten beide Ehrengäste. Sie signierten auch den Spielball, der dann an die Schiedsrichterin, Laura Duske, zum Anpfiff übergeben wurde.

Nach 90 Minuten, plus einer mehrminütigen Nachspielzeit, endete die Begegnung, in der „richtig Pfeffer war“, torlos.



Namensgeber für Getränkepavillon erhielten Gutscheine

(noma) Die Teilnahme an der Namensgebung für den im vergangenen Jahr aufgestellten Getränkepavillon hat sich für vier Ideengeber gelohnt. Von einer Vereinsjury, bestehend aus dem geschäftsführenden Vorstand, wurden die besten eingegangene Namensvorschläge „unter die Lupe“ genommen und dann auch der Name für den Getränkestand auf dem Stadionvorplatz – mit Sicht auf den Naturrasenplatz – gefunden. Unter den gut 50 Einsendungsvorschlägen kam auf Platz 1 der Name „UnschlagBar“ von Willi Krudewig, unserem „AH“-Abteilungsleiter. Platz 2 ging an Jörg Reinhardt von den „All Ages“ für den Vorschlag „Eckfährnchen“. Gemeinsam auf Platz 3 schafften es Tommy Schneider mit „Heimspiel“ und Carsten Toß mit „Dribbelbud“. Die Sieger erhielten Getränkegutscheine. Ihre Teilnahme hatte sich somit gelohnt.



Getränkegutschein		Getränkegutschein	
Namensvorschlag Getränkepavillon		Namensvorschlag Getränkepavillon	
1. Platz: Willi Krudewig „UnschlagBar“	einzulösen beim Clubheim am Stadion oder Clubheim am See - keine Barauszahlung	2. Platz: Jörg Reinhardt „Eckfährnchen“	einzulösen beim Clubheim am Stadion oder Clubheim am See - keine Barauszahlung
3. Platz: Thomas Schneider „Heimspiel“	einzulösen beim Clubheim am Stadion oder Clubheim am See - keine Barauszahlung	3. Platz: Carsten Toß „Dribbelbud“	einzulösen beim Clubheim am Stadion oder Clubheim am See - keine Barauszahlung



Enthüllung des Namensschild durch Vereinsgastronom René Schmitz und Stadionmanager Rolf „Schrat“ Raderschad.



Jörg Reinhardt, René Schmitz, Willi Krudewig und Rolf „Schrat“ Raderschad.



Jörg Reinhardt – Platz 2, Stadionsprecher Norbert Maibaum, Willi Krudewig – Platz 1, Clemens Wirtz, Präsident

Da Tommy Schneider und Carsten Toß sich zu diesem Zeitpunkt im Urlaub befanden, wurden ihnen die Gutscheine später übergeben.

MILD, WIESS IMMER WAR.

Gaffel Wiess ist die obergärige Bierspezialität aus der Domstadt am Rhein – hell, ungefiltert und naturtrüb. Bis zur Mitte des letzten Jahrhunderts war das Wiess das Nationalgetränk der Kölner und ist somit der Urvater des Kölschs, wie wir es heute kennen. Der süffige und milde Charakter macht diesen Bierklassiker zu einem echten Geschmackserlebnis – besonders in geselliger Runde. Prost zesamme!

EINE SPEZIALITÄT AUS DER REIHE

★ **Gaffel** *Bierkultur* ★



Neu



-RHEIN-





Goldhochzeit und 75. Geburtstag unseres Stadion-Managers

(noma) Wie schnell doch die Zeit vergeht. Im Wonnemonat Mai 1971 heirateten Gisela, genannt „Maus“ und Rolf, vielen besser bekannt unter dem Namen „Schrat“, Raderschad in Troisdorf. Die damals 19-jährige Sieglarerin und der 24-jährige Hennefer Fußballer richteten ihre Hochzeit in der Sieglarer Gaststätte „Zur Küz“ in Troisdorf aus.

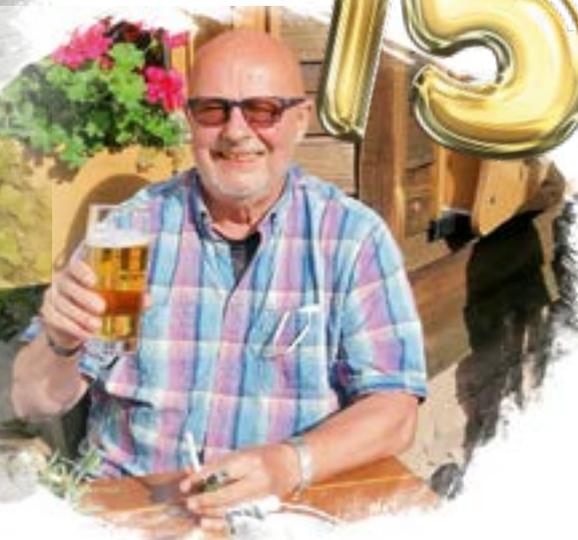
Heute wohnen die „Schrats“ in ihrem schönen Eigenheim in Hennef, genießen ihr Rentnerleben und gehen ihren Hobbys nach. Viel Zeit verbringen sie mit ihren beiden Enkeln Paul und Anton von ihrem Sohn Eric „Äpsche“ und dessen Ehefrau Alexia.

Ein weiterer besonderer Tag für ihn, den ehemaligen technischen Angestellten der Hennefer Maschinenfabrik Gebr. Steimel, war der 2. August. Vor 75 Jahren erblickte das immer noch rüstige und allseits beliebte Vereinsmitglied das Licht der Welt.

Der FC Hennef 05 und das „05er-Magazin“ wünschen Gisela und Rolf nachträglich alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre in ihrem Familien-, Verwandten- und Freundeskreis.



Rolf „Schrat“, der FC Hennef 05 heute und früher die „TuRa“, haben DIR sehr viel zu verdanken. Wenn Arbeit anfiel und anfällt, so bist Du immer zu Stelle. Was hätten WIR manchmal nur ohne DICH gemacht? Bleibe uns noch lange Zeit als treues Vereinsmitglied erhalten!





GILGEN'S

BÄCKEREI & KONDITOREI

Handwerk seit 1880

**WIE IHR IN HENNEF
VERANKERT**

Aus der Region für die Region

Unser Team: Tradition seit 1880, beste Zutaten - viele direkt aus der Region, eigene Sauerteige und viel Liebe zum Handwerk

WIR IN HENNEF:

Hit-Markt (ADENAUERPLATZ 2)

Edeka-Markt (STOSSDORF, SANDDORNWEG 14)

Bauhaus (FRITZ-JACOBI-STR. 30)

Rewe XL-Markt (EMIL-LANGEN-STR. 4)

Geistingen (BONNER STR. 64)

Bistro Chronos-Quartier (FRANKFURTER STR. 93)

Café Uckerath (WESTERWALDSTRASSE 188)

Wir backen in unserer Backstube in Hennef



WIR BILDEN AUS!
gilgens.de/ausbildung

TOP AUSBILDUNGSBETRIEB
Handwerkskammer zu Köln

**FOLGE
UNS!**





Regional engagiert.

Wir übernehmen Verantwortung.

Und das in vielfältiger Art und Weise – im regionalen Sport ebenso wie im kulturellen, gesellschaftlichen oder sozialen Bereich. Weil die Region für uns nicht nur Markt, sondern Heimat ist.

HAPPY BIRTHDAY

30. Geburtstag

Sebastian Hartwig am 10. Mai
Niels Stieber am 10. Juni

40. Geburtstag

Sebastian Rüster am 14. Juli
Maik Szewczyk am 31. August

50. Geburtstag

Gerd Pusch am 21. September

60. Geburtstag

Dieter Gross am 17. August
Gerd Boost am 20. August
Winfried Hanschke am 18. September

65. Geburtstag

Ludwig Leinhos am 08. Juni
Hans Hohn am 10. Juni
Norbert Bell am 06. Juli
Ulli Brandt am 24. Juli
Bernd Mentel am 12. August
Herbert Wehner am 24. August
Hans-Gerd „HG“ Pützstück am 27. August

70. Geburtstag

Gerd „Sepp“ Seipel am 15. August
Hans-Peter Martius am 19. Oktober
Hans-Günter Graef am 31. Oktober

75. Geburtstag

Norbert Schneider – nachträglich -
am 19. April 2019
Rolf „Schrat“ Raderschad am 02. August
Dieter Obst am 14. September
Hans-Peter Richter am 23. Oktober

80. Geburtstag

Peter Stoppa am 12. Mai
Heinz-Dieter Faßbender am 12. August
Klaus Drossard am 01. Oktober
Herbert Baum am 26. November 2020
wurde leider in der letzten Ausgabe vergessen.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt
Juli Plieger



Eltern Steffi PLIEGER und Patrick MAIBAUM mit Tom
Geboren: 3. April 2021 - Gewicht: 2.990 Gramm - Größe: 48 cm



Niclas Altmann (berufliche bedingte Fußballpause). Als Torwart bestritt er seit Anfang 2017 115 Pflichtspiele, 96 in der MRL, 5 im FVM-Pokal und 14 auf Kreispokalenebene. In 28 MRL-Spielen hielt er ein „Zu-Null“. Ebenso in zwei Verbandspokalspielen und in 6 Kreispokalbegegnungen. Während seiner Zeit gehörte er dem Kadern an welche die MRL-Vize-meisterschaft der Saison 2017/18 gewann. Dann folgten die beiden 3. Plätze in den Spielzeiten 2018/19 und 2019/20 (1. Corona-Abbruchsaison). Er war der große Rückhalt der Mannschaft und gehört zu den besten Torhütern der Liga. Gerne gesellt er sich nach Spielschluss zu den Fans der Mannschaft. Aktuell: Aufgrund der Operation von Jung-Torwart Max Blöningen wird Niclas als 2. Torhüter weiter zur Verfügung stehen

André Klug (Siegburger SV 04) spielte insgesamt 5 Spielzeiten in unserem Verein.

Unsere Nr. 9, der Mann mit dem ausgeprägten Sturmdrang trug insgesamt bei Pflichtspielen das FCH05-Trikot 128 Mal. Seine Bilanz: 103 MRL-Spiele/44 Tore, 5 Einsätze/2 Tore bei FVM-Pokalspielen und 20 Kreispokalspiele/15 Tore.



Muhammed Özdemir (SV Ataspor Unkel / KL-A) stieß zu uns in der Saison 2018/19. Im Mittelfeld bei seinen insgesamt 29 Pflichtspielen (MRL 22, FVM-Pokal 2 und Kreispokal 5) war er immer ein kämpferisches Vorbild. Ebenso zeichnete ihn seine Freundlichkeit aus. An den beiden 3. Plätzen seiner FCH05-Spielzeiten und der Tabellenführung in der abgebrochenen Vorsaison war er maßgeblich beteiligt.

Mit 9 Treffern Torjäger in na-Spielzeit. wurde er in gewählt. war wohl FVM-Po-Viktoria war

war er der erfolgreichste der abgebrochenen Corona-Spielzeiten. Von der heimischen Presse die „Elf der Hinrunde 2019/20“ Sein größtes sportliches Erlebnis der „Goldtreffer“ beim 1:0 Sieg im Pokalspiel gegen den Drittligisten Köln. Wie Niclas und Sven auch André Kadermitglied und erfolgreicher Goalgetter der FCH05-Mittelrheinliga-Teams der letzten Spielzeiten. Er hatte immer nahen Kontakt zu den Fans.

Danke für EU

Sven Brand (SSV Merten / LL) kam zu Beginn der Saison 2017/18 zu uns. Der Mann mit der Nr. 10 kam auf insgesamt 63 Pflichtspieleinsätze und erzielte 25 Treffer. Seine Bilanz: 50 MTLSpiele und 11 Tore. In der Saison 2018/19 war er der interne Torschützenkönig in der MRL-Runde mit 14 Toren. Auch er gehörte als Angreifer zu den erfolgreichsten Spielern der Saison's 2018/19, 2019/20 und 2020/21 und war beliebt bei den Fans.



Sven Thalmann (FC Pesch/MRL) war in seiner einzigen MRL-Mannschaft die faziellen Bekantgabe nach der of-des Saiso-Platz an der der Nichtbe-einen Spie-eine große Un-Kameraden Spielfeld Bank

(FC Pesch/MRL) war in seiner einzigen MRL-Mannschaft die faziellen Bekantgabe nach der of-des Saiso-Platz an der der Nichtbe-einen Spie-eine große Un-Kameraden Spielfeld Bank



Kento Teranuma (FV Illertissen / RL-Bayern) spielte drei Spielzeiten bei uns und kam zu 39 Pflichtspieleinsätzen und erzielte 12 Treffer,



ren Einsatz

welche oft von hoher Bedeutung für mehrere spätere Spielstände waren. Der junge, sympathische Spieler aus Japan glänzte auch immer mit wechselnden Tönungen seiner Haarpracht.

Justus Mergner (Spvg Wesseling-Urfeld) kam in der abgelaufenen Saison 2020/21 aus unserem Nachwuchsbereich zum Seniorenteam und gehörte auch dem Kader an welcher in der Saison 2019/20, nach Abbruch auf dem 1. Tabellenplatz rangierte.



Pablo Schmitt (5. Span. Liga) spielte nur eine Saison für uns. War aber immer eine feste Größe im Team von Sascha Glatzel.



Siegburger SV 04 - Hennefer

(noma) Großzügig und viel Herz bewies die erfolgreiche kalübergabe und der Siegprämie durch den Kreisvorsitzende spendete die volle Siegprämie in Höhe von 1.000,-- € für die hohe Anerkennung verdient.

Das Finale fand am Sonntagnachmittag, 25. Juli, im „Carl-Diem-Stadion“ in Troisdorf statt, nachdem es im vorigen Jahr wegen der Pandemie nicht ausgetragen werden konnte. Der FCH05 hat es tatsächlich geschafft, auch das Kreispokalfinale 2020 wieder als Sieger zu beenden. Mit dem erzielten Treffer in der ersten Halbzeit durch „Tico“ Ernesto-José Carratala-Jimenez behielten die Schützlinge von Coach Sascha Glatzel die Oberhand über den Mittelrheinkonkurrenten, den Siegburger SV 04. Das 1:0 Ergebnis hätte, aufgrund der sich durch unsere Elf erspielten Torchancen, höher ausfallen können.



- FC Hennef 05 0:1 spendeten Siegprämie

Hennefer Mannschaft nach der Siegerehrung mit der Podiumen Guido Fuchs. Die Mannschaft um Kapitän Yannick Genesi dankt bei der Flutkatastrophe geschädigten Familien. Eine Geste

Zum Einsatz im Finale kamen: Martin Michel, Burak Mus, Michael Hasemann, Yannick Genesi, Yutaro Fujimoto, Jannik Stoffels, Etienne Kamm, Tiziano Lo Iacono (69. Sakae Iohara), Celal Kanli (90. Joel Kouekem), Mohamed Dahas (83. Louis Klapperich) und „Tico“ Carratala-Jimenez (78. Kenan Akalp).

Insgesamt war es für eine FC Hennef 05-Mannschaft seit 2005 der 6. Erfolg bei neun Endspielteilnahmen.

Seit der Fusion 2005 war es das 79. Kreispokalspiel einer FCH 05-Vertretung. Für das Glatzel/Hager Team war es da 22. KP-Spiel mit 21 Siegen und nur einer Niederlage. 10 Spiele konnten davon ohne einen Gegentreffer kassiert zu haben, gewonnen werden. Mittlerweile ist eine Hennefer Elf seit drei Jahren auf Kreispokalebene ungeschlagen!

In der letzten „Magazin“-Ausgabe berichteten wir bereits über die Spiele die den Weg ins Finale ermöglichten.



Neuzugänge – Gute Mischung aus jungen Spielern und erfahrenen Akteuren

(noma) Der erste Neuzugang im Jahr 2021, „Tico“ Ernesto José-Carratala Jimenez (22), wurde bereits in der vorherigen „Magazin“-Ausgabe vorgestellt.

Im April unterschrieb Nachwuchsspieler **Louis Klapperich (19)** - geb. am 11. Februar 2002 - seinen ersten Seniorenvertrag und blieb damit dem FC Hennef 05 treu. Louis kam 2018 zum FCH 05 und spielte bei unseren Junioren in der U17 und in der U19 als Stürmer. In der U17 BL-Mannschaft kam er auf 20 Spieleinsätze und ihm gelangen vier Tore in der höchsten deutschen Junioren-Spielklasse.



Der Winterneuzugang in seinem ersten Spiel im Dress des FC Hennef 05. (Foto: Bröhl)

In unserer U19 Mittelrheinliga-Mannschaft absolvierte er in der abgebrochenen Saison 2020/21 sechs Spiele und auf seinem Torkonto standen neun Treffer.



Festgehalten und trotzdem dem Gegenspieler entwischt. (Foto Bröhl)

2021 leistete der am 11. Februar 2002 geborene Spieler in unserem Verein ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ab und war für diverse spannende Projekte im Juniorenbereich zuständig. Im August 2020 konnte Louis eine besondere Auszeichnung entgegennehmen. Von Jurymitgliedern aus unserem Nachwuchszentrum wurde er zum „Spieler der Saison 2019/2020“ gewählt.

Ehe der Senioren-Neuzugang zu uns an kam, spielte er bis 2018 beim TuS Koblenz und kam auch in vier Spielen (2 Tore) für die U16 Rheinland-Auswahl zum Einsatz.

Louis soll als Nachfolger von André Klug, der zum Siegburger SV 04 gewechselt ist, aufgebaut werden.

Ein weiterer Neuzugang aus der Mittelrheinliga, **Etienne Kamm (24)**, fand vom FC BW Friesdorf den Weg nach Hennef. Der Mittelfeldakteur spielte im Juniorenbereich beim RSV Urbach, dem Bon-



Neu im Team, aber schon Leitfigur. (Foto: Bröhl)

ner SC (U17-Bundesliga-West) und dem 1. FC Köln (U19-Bundesliga-West).

Im anschließenden Seniorenbereich beim SV Bergisch-Gladbach (Regionalliga West) und FC BW Friesdorf.

Seine Junioren-Bilanz: 52 Bundesliga-Spiele/8 Tore. Als Senior kam er bisher auf 8 Regionalliga-Einsätze und 74 Mittelrheinliga-Spiele mit 7 Toren.

Als dritten Saison-Neuzugang wurde Ende April ein neue Torwart, **Martin Michel (29)** - geb. am 05. August 1992 - verpflichtet.



Der Torwart-Neuzugang bringt viel Erfahrung mit (Foto: KHB)

Der ehemalige Torwart des Landesligisten FV Bad Honnef sammelte schon vorher als Senior Erfahrungen beim Bonner SC in der Regionalliga-West und dem SC Idar-Oberstein in der Regionalliga-Südwest. Als Jugendspieler absolvierte der gebürtige Bonner für die Bundesstadt am Rhein bereits einige Junioren BL-Spiele. Über FV Preußen Bonn und der JSG Beuel kam er zu den BSC-Junioren.

Seine bisherige Gesamtbilanz kann sich sehen lassen: 45 RL-Spiele (39 im Westen und 6 im Südwesten), 62 Mittelrheinligaspiele und 8 FVM-Pokalspiele.



Verletzungspech für unseren Nachwuchsspieler. Gute Besserung Kevin.

Einen Vorvertrag/Anschlussvertrag als noch U19-Spieler erhielt Ende April **Kevin Engelmann**. Ein Eigengewächs welches sich frühzeitig für einen weiteren Verbleib in unserem Verein entschied. Leider verletzte sich der junge Torwart im Verlauf einer der ersten Trainingseinheiten. Ohne Fremdeinwirkung zog sich der 18-Jährige einen komplizierten Knöchelbruch zu. Wann er

wieder mit dem Trainings-/Spielbetrieb beginnen kann muss abgewartet werden. Der FC Hennef 05 wünscht seinem Nachwuchstalent alles Gute.

In seinem jungen Alter bewies er schon Führungsqualitäten und macht ihn zu einem unverzichtbaren Spieler in unserem U19 Junioren-Mittelrheinliga-Team. In der abgebrochenen vorherigen Saison absolvierte er alle sechs M-Spiele. In unserem U17 BL-Team kam er, bevor er beim TuS Koblenz spielte, zu acht Einsätzen. Zu seiner Koblenzer Zeit bekam Kevin, der am 30. Dezember 2003 geboren wurde, in Auswahlmannschaften (3 x U14, 4 x U15, 2 x U16) des FV Rheinland Spieleinsätze.



Ein Hennefer-Eigengewächs mit großer Zukunft

Ebenfalls erhielt Torwart **Stanley Precker** einen Vor-/Anschlussvertrag und ist ein waschechter Hennefer und trat schon 2009 der Jugend des FC Hennef 05 bei. Auch sein Vater „Les“ spielte in früheren Jahren über einen langen Zeitraum bei der „TuRa“ als erfolgreicher und technisch visierter Stürmer. Stanley wurde am 10. März 2003 geboren.

In der U19 Mittelrheinliga-Saison 2020/21 machte er alle sechs M-Spiele mit. In den beiden Spielzeiten davor gehörte er zum Kader unserer U17 BL-Mannschaft und kam zu insgesamt 14 Einsätzen.

Tiziano Lo Iacono, geb. am 24. Januar 1994, stand schon seit längerem auf dem Wunschzettel von Sportschef Dirk Hager. Aber aus unterschiedlichen Gründen kam es nie zu einer Verpflichtung des 27-jährigen Flügelstürmers mit kongolischen Wurzeln und der Doppelstaatsbürgerschaft Italien und Deutschland. Dann endlich Anfang Juni war es soweit. Tiziano unterschrieb erst einmal für ein Jahr - mit weiterer Option - beim FC Hennef 05. Mit seinen 27 Jahren hat unser Neuzugang bereits bei zehn Clubs (TSV Germania Windeck, SC Borussia Lindenthal-Hohenlind, TuRu Düsseldorf, FC Wegberg-Beeck, SV RS Neubrück, TV Herkenrath, FC BW Friesdorf, 1. FC Kaan-Marienborn, Bonner SC und 1. FC Düren) als Senior gespielt. Sein größtes Fußballerlebnis war sicherlich das DFB-Pokalspiel gegen den FC Bayern München in der „Allianz-Arena“ im Dreß des Dürener 1. FC im Herbst vergangenen Jahres.



Pfeilschnell und wendig: Tiziano Lo Iacono (Foto: KHB)

Auch schon als jugendlicher Spieler sammelte er bei den Vereinen SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, SC Fortuna Köln U19, 1. JFS Köln, SV Bergisch-Gladbach 09 U17 und SV Werder Bremen U18 die ersten Erfahrungen.

Seine Fußball-Gesamtbilanz kann sich sehen lassen: Mittelrheinliga 61 Spiele/31 Tore, Regionalliga 42 Spiele/6 Tore, Oberliga 6 Spiele und Landesliga 8 Spiele/4 Tore, Junioren BL-U19 39 Spiele/6 Tore, Junioren- BL-U17 15 Spiele/4 Tore.



Bei den Hennefer-Junioren groß geworden (Foto: KHB)

Mit dem im Oktober 20 Jahre werdenden **Eladan Islamovic** kam ein Rückkehrer vom Rhein an die Sieg zurück. Der junge Abwehrspieler begann

seine Fußball-Laufbahn bei uns und ging dann später zur U19 des 1. FC Köln, wo er im Junioren U19 Bundesliga-West-Team zum Einsatz kam.

Als Jungsenior bekam er auch fünf Regionalliga-Einsätze in der Zweitvertretung der „Geißböcke“.



Wird der Mannschaft noch viel Freude bereiten. (Foto: Bröhl)

Ein weiterer Neuzugang für die Saison 2021/22 konnte unser Sportschef Dirk Hager einen jungen japanischen Spieler zum FCH 05 holen. Der 23-Jährige **Yutaro Fujimoto** stand beim Bezirksligisten SG TSV Düren im Kader.

Der im April 1998 in Japan geborene Mittelfeldakteur ist ein wendiger und quirliger Spieler und wird sicher eine Verstärkung für das Team von Trainer Sascha Glatzel sein.

Kurz vor Ende der Wechselperiode konnten noch zwei U19-Bundesliga-Spieler aus Köln mit Anschlussverträgen für uns gewonnen werden. Yasin Palo kommt von Viktoria Köln und Tim Puzalewski von Fortuna Köln.

Stark durch starke Partner

TEAM JANSEN
 Vertragspartner für innovative Lösungen.

Löhestr. 32 | 53773 Hennef
 Tel. 0 22 42 / 92 12-0 | Fax 0 22 42 / 10 65
 info@teamjansen.de | www.teamjansen.de



SCHREINEREI **BENZ**

OBJEKTEINRICHTUNG | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR

“Nur wer liebt, was er tut, kann andere dafür begeistern.”

Mit Leidenschaft, Begeisterung zum Detail und großem handwerklichen Geschick entwickeln und fertigen wir in der Schreinerei **BENZ** außergewöhnliche Einzelstücke wie Tische, Einbauschränke und Küchen, sowie individuelle Wohnraumkonzepte und Objekteinrichtungen



Unser Leistungsangebot:

BODEN | KÜCHEN | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR | OBJEKTEINRICHTUNG | HANDWERK

Schreinerei **BENZ**
Inhaber: Dominic Benz

Reisertstraße 15
53773 Hennef

Tel: 02242 9169 550
Fax: 02242 9169 549

info@handwerk-benz.de
www.handwerk-benz.de



Vorbereitungsspiele der Senioren-Mannschaften

(noma) Zwischen den letzten M-Spielen der abgebrochenen Corona-Saison 2020/21 und den ersten Testspielen zur neuen Saison 2021/22 lagen bei der MRL-Mannschaft acht Monate und 16 Tage bei der unserer KL-B-Mannschaft genau neun Monate. Ein langer Spielzeitraum in dem keine Spiele durchgeführt wurden.

Insgesamt trugen beide Teams acht Spiele (fünf die „Erste“ und drei die „Zweite“) aus. Davon fanden auf eigenem Platz sechs Testbegegnungen statt. Die Gesamtbilanz: Fünf Siege, ein Remis und zwei Niederlagen bei 20:12 Toren.

Alle Testspielpartner des Glatzel-Teams spielten in benachbarten Oberligen, Rheinland-Pfalz/Saar, Westfalen und Niederrhein.

Gegen die Mannschaft aus dem Siegerland, dem 1. FC Kaan-Marienborn gab

es ein 1:1 Unentschieden. Torschütze: Joel Kouekem. Dabei feierte Kapitän Yannick Genesi nach mehrmonatiger Verletzungspause ein gelungenes Comeback. Beim SV Ratingen 04/19, in der Nähe der Landeshauptstadt Düsseldorf, wurde ein 2:0 Sieg (Tore: Tiziano Lo Iacono und Joel Kouekem) eingefahren. Mit dem TSV Emmelshausen aus dem Hunsrück kam der am weitesten von Hennef entfernte Gegner an die Sieg. Am Ende hieß es 3:0 (Tore: Tomoya Ito, Celal Kanli und Michael Okoroafor)

für unsere „City-Lions“. Mit einem 2:0 Erfolg (Torschützen: Celal Kanli und Tomoya Ito) wurde auswärts gegen die Neuwieder-Stadtteilmannschaft, FV Engers, der nächste Sieg unter Dach und Fach gebracht. Der letzte Test am 08. August ging dann auf dem Sportplatz „Am See“ mit 1:2 (Torschütze: Yutaro Fujimoto) gegen den Traditionsverein TuS Koblenz (früher TuS Neuendorf) knappe verloren.

Die Gegner der 2. Mannschaft kamen aus B- und

C-Kreisligastaffeln des heimischen Fußballkreis Sieg. Beim Testauftakt, unter dem neuen Trainer Thomas Manthey, gab es einen 3:2 Heimsieg gegen Hellas Troisdorf 2. Ebenfalls auf eigenem Platz wurde dann die Drittvertretung des VfR Hangelar mit 4:1 besiegt. Torreich, 4:6, endete das letzte Vorbereitungsspiel, auch wieder in Hennef ausgetragen, gegen SV Birlinghoven. Leider liegen nicht alle FCH05-Torschützen namentlich vor.



TAGSÜBER REHA

DIREKTE AUFNAHME

ÜBER 20 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen dabei Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und spezifisches Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE BEHANDLUNGSFORMEN für die Rehabilitation:
KARINHOLOGIE - NEUROLOGIE - ORTHOPÄDIE
ORTHOPÄDIE - PSYCHOSOMATIK
KINDER- UND JUGENDEREHA

UNSER SERVICE

- Hol- und Bringdienst durch unseren Fahrdienst
- Täglich frische Gerichte von hauseigener Küche zubereitet
- Ruhemöglichkeiten in separaten Räumlichkeiten
- Viele verschiedene Therapieangebote, wie z.B. Ärztliche Betreuung, Medizinisches Gerätetraining, Wassergymnastik, Physiotherapie und vieles mehr
- Behandlung von Begleiterkrankungen möglich
- Wohnortnahe Therapie

WUSSTEN SIE SCHON?

Wunsch- und Wahlrecht: Sie können sich Ihre Reha-Einrichtung aussuchen. Machen Sie von Ihrem Wunsch- und Wahlrecht Gebrauch. Wir helfen Ihnen gerne dabei!



ABENDS ZUHAUSE

Sieg Reha in Hennef
 Sieg Reha GmbH
 Mittelstraße 49-51
 53773 Hennef
 02242 / 969880
 info@siegreha.de
 www.siegreha.de




Partner des Sports





Endlich wieder auf dem Platz

[von Yannick Genesi]

Liebe FC Hennef 05-Freunde,

als Kapitän unserer MRL-Mannschaft schreibe ich diese Zeilen. Es ist ein kleiner Rückblick, aber auch eine Vorschau auf die "Nach-Corona-Saison".

Gegen Anfang Juni hat das freiwillige Training begonnen, wo sämtliche Neuzugänge und auch die Abgänge nach 8-monatiger Pause endlich wieder ihrem gemeinsamen Hobby nachgehen durften. Dem Fußball!!!

Offiziell mit der Vorbereitung gestartet haben wir Anfang Juli. Relativ früh in der Vorbereitung haben wir einen gemeinsamen Mannschaftsabend veranstaltet, um uns auch außerhalb des Platzes besser kennenzulernen. Eine gute Mannschaft formt sich eben nicht nur auf dem Platz. Auf dem Programm standen ein gemeinsames Abendessen nach dem Training und ein Spieleabend mit Brettspielen wie man es noch von früher kennt. Highlight des Abends war jedoch die Gesangseinlagen unserer Neuzugänge, die sich so von ihrer besten Seite vorstellen durften. Ob DJ Ötzi, der

Naruto-Titelsong oder auch Rihanna, alles war dabei. Es war ein rundum gelungener Abend, der eine gute Basis für die gemeinsame Arbeit und den Zusammenhalt auf dem Feld bildet. Alle Neuzugänge haben sich problemlos eingelebt und fühlen sich in Hennef sehr wohl. Auch außerhalb der Trainingszeiten verbringen wir alle viel Zeit gemeinsam und dass, obwohl wir uns ohnehin schon fünf Mal in der Woche sehen. Eine schöne Erkenntnis am Ende der Vorbereitung.

Die fußballerische Qualität, die wir diese Saison im Kader haben ist sehr stark. Jeder Spieler hat das Zeug von Anfang an zu spielen und seine Stärken auf das Feld zu bringen. Im Kreispokalfinale gegen den Siegburger SV 04 haben wir bereits gesehen was in uns steckt aber auch gesehen, woran es noch zu arbeiten gibt. Die Chancenverwertung steht bei uns aktuell im Fokus und an dieser muss das gesamte Team arbeiten.

Ein Fazit zur Gesamt-Vorbereitung lässt sich gut ziehen: Ein Pflichtspielsieg im Pokal, drei Testspielsiege bei einem

Unentschieden und einer Niederlage. Alles gegen ambitionierte Oberligisten aus dem Verband Mittelrhein, Niederrhein oder Rheinland-Pfalz.

Nun geht es darum, gut in die Saison zu starten. Wenn Sie/Ihr meinen Bericht lest, haben wir schon einige Liga-Spiele hinter uns gebracht. Hoffentlich auch mit vielen Punkten. Von Spiel zu Spiel konzentriert aufspielen und uns stetig verbessern. In jedem Spiel von Anpfiff alles zu geben. Das ist unser Saisonziel.

Ob wir diese Saison auch wieder auf dem 1. Tabellenplatz stehen möchten? Definitiv. Dafür müssen wir aber alle intern angesprochenen Fehler ausmerzen und uns jederzeit zu 100% konzentrieren. Spätestens nach

letzter Saison möchte uns jeder Gegner schlagen und wird sich dementsprechend noch mehr motivieren.

Wir freuen uns alle sehr, endlich wieder den Sport ausüben zu dürfen den wir lieben. Wir hoffen, dass wir diese Saison problemlos durchspielen dürfen und wünschen Ihnen/Euch allen, dass Sie/Ihr im „Anton Klein Sportpark“ vorbeischauen.

Vor allem aber eines: Bleiben Sie/bleibt Ihr gesund.

**Mit sportlichem Gruß
Ihr/Eurer Kapitän
Yannick Genesi**



Ü40: Die lange Fußballpause ist endlich vorbei

(noma) Endlich, endlich, so kann man sagen ist auch die ungewollte Zwangsspielpause bei den „Alten Herren“ vorbei. Am 20. September 2021 wurde der 1. Spieltag der Ü40 Kreismeisterschaftsrunde gestartet. Das letzte Spiel einer „AH“-Mannschaft unseres Vereins fand Anfang 2020 bei der siegreichen Ü50 Hallenturnierteilnahme in Niederkassel statt. Sieben Mannschaften nehmen an einer einfachen Runde, nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ teil. Der Sieger, als Kreismeister 2021/22, ist dann für die - bisher noch nicht terminierten - Ü40 FVM-Meisterschaft 2022 qualifiziert.

Die Spieltermine für unsere Mannschaft:

- 1. Spieltag am 20. Sept. 2021
SSV Kaldauen – FC Hennef 05 2:3 (0:2)
- 2. Spieltag am 25. Okt. 2021
FC Hennef 05 – VfR Hangelar
- 3. Spieltag am 15. Nov. 2021
FC Hennef 05 – SV Kriegsdorf
- 4. Spieltag am 07. März 2022 – Spielfrei

- 5. Spieltag am 28. März 2022
Hellas Troisdorf – FC Hennef 05
- 6. Spieltag am 02. Mai 2022
TuS 05 Oberpleis – FC Hennef 05
- 7. Spieltag am 16. Mai 2022
FC Hennef 05 – SF Troisdorf



Kader MRL-Mannschaft des FC Hennef 05

TORWART



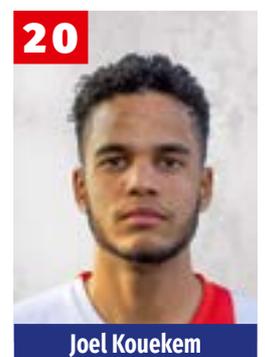
ABWEHR

ABWEHR



MITTELFELD

MITTELFELD



MITTELFELD

ANGRIFF





Saison 2021 / 2022

ANGRIFF



PHYSIO



PHYSIO



BETREUER



TRAINER



CO-TRAINER



TORW.-TRAINER



SPORTL.LEITER



JOHANNES STROß
Dachdeckermeister



BEDACHUNGEN
BAUKLEMPNEREI

AUF DEM SAND 10
53773 HENNEF

TELEFON: 02242 / 86 66 00
TELEFAX : 02242 / 86 66 01

E-MAIL: johannes@stross-dach.de
Mitglied der Dachdecker-Innung Bonn • Rhein-Sieg



Zweite Mannschaft  **Saison 2021/2022**

						
---	---	---	---	--	---	---

Obere Reihe v.l.: Endrit Qestaj, Alexander Ulrich, Andreas Justus, Daniel Roleder, Alexander Lisun und Muhamet Thaqi. Mittlere Reihe v.l.: Trainer Thomas Manthey, Lukas Laukart, Taner Emimi, Khalil Khalil, David Drisner und Sascha Manthey. Untere Reihe v.l.: Durk Guilavogui, Torsten Tauchmann, Findan Qestaj und Hakan Güney.



Sie schießen
ja auch kein
Eigentor!



MALTESER

TELEFON: 02242 8 12 34

TELEFAX: 02242 8 07 43

MALTESER APOTHEKE

FRANKFURTER STR. 72

53773 HENNEF (SIEG)

E-MAIL: INFO@DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE

WWW.DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE

Virtual Shelf



Mehr **Auswahl** – mehr **Kompetenz!**

- *Über 20.000 Produkte*
- *Superleichte Bedienung*
- *Attraktive 3D-Ansichten*
- *Zum Produkt passendes Zubehör wird angezeigt*

Jetzt bei uns!

EP: Bolz
ElectronicPartner

LCD-/ OLED-TV, ELEKTRONIK-HAUSGERÄTE, HIFI
TELEKOMMUNIKATION, MOBILFUNK, SATELLITEN-TECHNIK
Lothar Bolz, 53773 Hennef, Marktplatz 36
Tel. 02242 2828, Fax 02242 84003, E-Mail: ep.bolz@t-online.de
www.ep-bolz.de



Kader Zweite Mannschaft des FC Hennef 05

TORWART



Sebastian Bünz



René Teuteberg



Daniel Drisner



Durk Guilavogui



Andreas Isheim

ABWEHR



Andreas Justus



Sascha Lautner



Daniel Roleder



Torsten Tauchmann



Alexander Ulrich

MITTELFELD



David Drisner



Taner Emini



Hakan Güney



Khalil Khalil



Stefan Kutschke

MITTELFELD



Lukas Laukart



Alexander Lisun



Endrit Qestaj



Hussein Rahmani



Muhamet Thaqi



Saison 2021 / 2022

MITTELFELD



Muhamed Tounkara



Thomas Waage



Alwin Fal



Alex Klassen



Sascha Manthey

ANGRIFF



Fidan Qestaj



Hasan Senpalit

TRAINER



Trainer Thomas Manthey



Liebe Fußballbegeisterte,

wir leben seit nunmehr anderthalb Jahren in ungewöhnlichen Zeiten.

Die selbstverständlichsten Dinge waren und sind in Frage gestellt. Ein Fußballspiel ohne Zuschauer? Wer hätte sich so etwas vorstellen können?

Mit am Meisten mussten Kinder und Jugendliche unter der Situation leiden mit Homeschooling und dem Wegfall von Freizeitaktivitäten, dem Sport, und damit dem Verlust von sozialen Kontakten. Viele Kinder drohen körperlich wie seelisch den Anschluss zu verlieren – nicht nur beim Lernen im Kindergarten oder der Schule. Um den populären Sportmoderator Marcel Reif zu zitieren: „Je länger das Spiel dauert, desto weniger Zeit bleibt.“ Aber das hier ist kein Spiel! – Es gibt viel für uns zu tun!

Wir von der Kinder- und Jugendstiftung unterstützen mit unseren Projekten schon seit vielen Jahren den Nachwuchs in unserer Stadt, ob durch therapeutische Angebote unseres Projekts Frühholin oder durch unsere Lesepaten, die in den Hennefer Kitas Kindern ihre Zeit und Aufmerksamkeit widmen. Einzelne Aktionen, wie z. B. die Finanzierung von Tablets für die Richard-Schirrmann-Schule, Veranstaltungen zur Aidsprävention und vieles mehr, kommen regelmäßig hinzu. Hierbei arbeiten wir in enger Absprache mit dem Jugendamt und anderen im Kinder- und Jugendbereich tätigen Institutionen zusammen. Viele neue Themen und Projekte sind in der Vorbereitung.

„Jetzt müssen wir die Köpfe hochkrempeln. Und die Ärmel natürlich auch.“ Wir wissen, was Lucas Podolski damit sagen wollte – und wir sind tatkräftig dabei. Aber all diese Projekte kosten Geld. Wir bitten Sie daher um Unterstützung für unsere Stiftung, damit wir Hennefer Kindern mit unseren Maßnahmen helfen können.

Bringen Sie das Runde ins Eckige – jeder Punkt zählt!

Mit herzlichem Dank

Der Vorstand der Kinder- und Jugendstiftung

Unser Dank gilt auch dem FC Hennef 05, dass wir unseren Artikel an dieser Stelle platzieren konnten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kiju-hennef.de.

Wenn Sie regelmäßig von uns informiert werden möchten, registrieren Sie sich auf unserer Homepage mit Ihrer E-Mailadresse und Sie erhalten regelmäßig unseren Newsletter.

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Spendenkonto: Kreissparkasse Köln, IBAN DE17 3705 0299 0100 0080 77



Hintere Reihe v.l.: Hannes Viehweger, Eladan Islamovic, Jimmy Mbiyavanga, Louis Klap
Mitte: Sportlicher Leiter Dirk Hager, Präsident Clemens Wirtz, 1. Vorsitzender Martin Ge
Süs, Trainer Sascha Glatzel. Unten: Yutaro Fujimoto, Tomoya Ito, Ernesto Jose "Tico" Jime

www.schauf-gmbh.de
19:20

Anton Klein Sportpark




Köln Bonn Airport



perich, Joel Kouekem, Michael Hasemann, Etienne Kamm, Celal Kanli, Tiziano Lo Iacono. erards, Mohamed Dahas, Sakae Iohara, Michael Okoroafor, Kenan Akalp, Co-Trainer Frank enez, Max Blönigen, Martin Michel, Burak Mus, Jannik Stoffels und Kapitän Yannick Genesi.

JETZT NOCH LUFTIGER



Pflanzen
Breuer
grün erleben

HENNEF

FRÜHLINGSVIELFALT bei PFLANZEN BREUER HENNEF



SONNTAGS GEÖFFNET

Hier gibt's immer was für dich!
Komm und lass dich inspirieren.



BLÜTENREICH

Unglaublich große Auswahl an
Pflanzen und schönen Gefäßen.



MEDITERRAN

Palmen, Olivenbäume, Oleander & Co.
holen Urlaubsstimmung nach Hause.





Hennef`s Supporter bald sieben Jahre ständige Fußballspielbesucher

(Eigener Supporter Bericht)

Gegründet wurden die Hennefer Supporter am 02. November 2014, als Hennef gerade in die Regionalliga aufgestiegen war. Die Unterstützung der Mannschaft sowie der Spaß am Fußball standen im Mittelpunkt. Während der Zeit in der Regionalliga bestanden die Supporter aus 28 Mitgliedern.



Inzwischen haben sich auch Freundschaften gebildet und privat wird ebenfalls einiges gemeinsam unternommen.

Auch der Zusammenhalt mit dem Verein ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Teilweise wurde es den Supportern ermöglicht, bei den Auswärtsspielen ab 100 km mit dem Mannschaftsbus zu fahren oder gemeinsam an Mannschaftsfeier (Weihnachten/Saisonabschluss) teilzunehmen.

Wer sich den Supportern anschließen möchte, kann dies gerne tun. Neue Mitglieder werden herzlich aufgenommen. Einfach am Heimspieltag mal vorbeikommen.

Durch den Abstieg haben einige die Supporter verlassen, aber es kamen auch neue Mitglieder hinzu. Aktuell

bestehen die Supporter aus zwei Frauen und sieben Männern, unter ihnen auch drei Gründungsmitglieder.

Alle sind mit Begeisterung bei jedem Spiel, egal ob zu Hause oder auswärts gemeinsam dabei.

Der FC Hennef 05 trauert um Karl-Heinz Heddergott und Dietmar Meis.

Der ehemalige Verbands-Trainer des Fußball-Verbands Mittelrhein verstarb Ende Mai mit 94 Jahren..

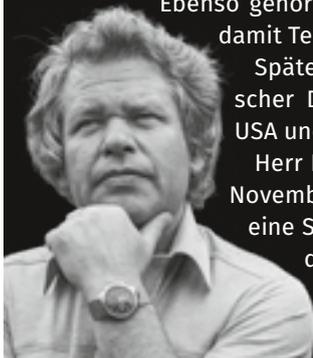
Der gebürtige Düsseldorfer und im Hennefer Stadtteil Geistingen über Jahrzehnte beheimatet, war u.a. Assistent der beiden ehemaligen DFB-WM-Trainer Sepp Herberger und Helmut Schön.

Ebenso gehörte er dem Funktionsstab an und war damit Teil der WM-Mannschaft von 1974.

Später übernahm er das Amt als Technischer Direktor der Nationalmannschaft der USA und war Trainer im Oman.

Herr Heddergott trat der „TuRa Hennef“ im November 1979 bei und war vorher auch - für eine Spielzeit - Trainer der damaligen LL-Elf der Hennefer.

Dietmar Meis verstarb im Alter von 74 Jahren Mitte Juli. Der ehem. Beigeordneter der Stadt Hennef, trat der „TuRa“ bereits mit 13 Jahren bei und durchlief alle Jugendmannschaften und spielte anschl. in der Reserve der „TuRa“ als Abwehrspezialist. Seine fußballerische Laufbahn schloss er bei den „Alten Herren“ ab und gewann mit diesen auch Meisterschaften auf Kreis- und Verbandsebene. Als Beisitzer war er über mehrere Jahre im Vorstand der „TuRa“ tätig und durch seine guten Kontakte half er dem Verein in vielen Bereichen.



Wir werden Euch nicht vergessen.



Guter Start der „Ersten“ in die MRL-Saison Schlechter Auftakt der „Reserve“ in der KL-B

(noma) Unterschiedlicher hätte der Saisonbeginn für unsere beiden Senioren-Mannschaften nicht ausfallen können. Die „Erste“ mit Top-Ergebnissen und hervorragenden Leistungen. Der Lohn. Nach sieben Spieltagen der 2. Tabellenplatz, nur zwei Punkte hinter dem großen Aufstiegsfavoriten, dem 1. FC Düren. Die „Zweite“ kam einfach schlecht aus dem Startloch. Nur ein Sieg nach sieben Spielen bedeutet den vorletzten Tabellenplatz in der Gruppe.

MRL-Spiele Nr. 1 bis 7.

1. Spiel am 15. August 2021

Pechvogel Tomoya Ito

FC Hennef 05 - SV Berg.-Gladbach 09 0 : 0

Zum Saisonauftakt sahen die 200 Zuschauer ein gutes und auf höherem Niveau stehendes Spiel gegen den RL-Absteiger aus Bergisch-Gladbach. Obwohl es keine Tore zu sehen gab, Torchancen waren jedoch auf beiden Seiten vorhanden, trennten sich zwei der als Meisterschaftsfavoriten mit gehandelten Mannschaften mit einer Nullnummer.

Der größte Aufreger spielte sich in der Nachspielzeit ab. Die Hennefer jubelten über einen vermeintlich erzielt Tor durch den eingewechselten Tomoya Ito.. Doch die Schiedsrichterin ließ weiterspielen, da sie den Ball nicht hinter der Torlinie gesehen hat.



Kompromisslos im Zweikampf: Tiziano Lo Iacono (l.) unter Beobachtung zwei seiner Mannschaftskameraden. (Foto: Bröhl, RSR)

Somit kann man, beim ersten Spiel der Saison und dem ersten Spiel auf dem neu verlegten Naturrasenplatz im „Anton Klein Stadion“ von einem „Wembley-Tor“ sprechen. Einige Spieler und Fans sahen den Ball im Tor, aber einige dagegen nicht. Fußball ist manchmal ein Glücksspiel.

2. Spiel am 19. August 2021

Pure Spielfreude und ein überragender Celal Kanli

SV Eilendorf (8.) - FC Hennef 05 (9.) 0 : 5

Celal Kanli schaffte nicht nur den ersten Saison-Dreierpack (1:0/11., 3:0/53., 5:0/71.) für uns, sondern es war auch der erste

in dieser neuen MRL-Saison überhaupt. Die beiden weiteren Torschützen waren zum 2:0 (16.) Yutaro Fujimoto und „Tico“ Carratala-Jimenez zum 4:0 (65.). Der bis zu diesem Spieltag der höchste Saisonsieg in der Liga.

Damit hat sich, einer der weitesten Auswärtswege zum Gegner, mehr als gelohnt. Die Mannschaft zeigte, auf einem der kleinsten Liga-Fußballplätze, eine tolle Leistung.

3. Spiel am 22. August 2021

Mohamed Dahas und Martin Michel lassen Hennef jubeln

FC Hennef 05 (3.) - Vikt. Arnoldsw. (9.) 3 : 2

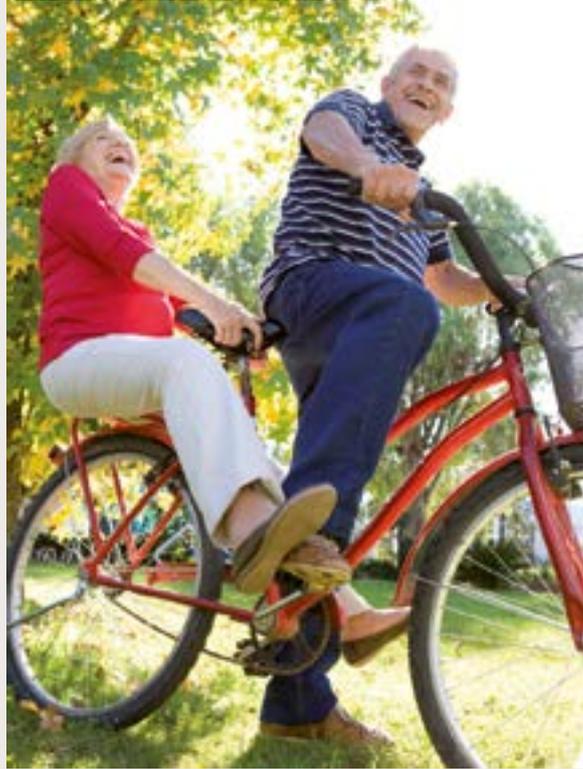
Ein Fußballkrimi der besonderen Art. Kein Spiel für schwache Nerven. Mit einem 3-fach Torschützen; Mohamed Dahas und einem Elfer-Killer; Martin Michel. Fußball-Herz was willst du mehr.

Schneller Torauftritt: 1:0 nach acht Minuten durch Dahas. Der erste Treffer überhaupt auf dem vor einer Woche eingeweihten neuen Naturrasenplatz. 1:1 Ausgleich nur eine Minute später. Zweiter Treffer von Dahas nach 29 Minuten zum 2:1 Halbzeitstand.



Ein Dreierpack von Mohamed Dahas sicherte den ersten Saisonheimsieg. (Foto: Bröhl, RSR)

Dann längere Zeit keine brenzligen Torchancen. Erst in der Nachspielzeit erlöste wiederum Dahas seine Mannschaftskameraden und seine Fans mit dem 3:2. Sekunden vor der letzten Nachspielminute Foulelfmeter für die Gäste. Doch Martin Michel parierte den Schuss glänzend und so blieben drei Punkte in Hennef.



Genießen Sie das Leben!

Wir sorgen dafür, dass es Ihnen gut geht.

Wir bieten:

Betreutes Wohnen • Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege • Ambulanter Dienst



Seniorenresidenz Curanum

HENNEF

Kurhausstraße 45 · 53773 Hennef · Telefon: 02242 930-0
E-Mail: hennef@korian.de · www.korian.de



Seniorenresidenz Curanum

HENNEF-MITTE

Humperdinckstraße 18 · 53773 Hennef · Telefon: 02242 9499-0
E-Mail: hennefmitte@korian.de · www.korian.de



4. Spiel am 27. August 2021

Nullnummer im Sieg-Derby

Siegburger SV 04 (4.) - FC Hennef 05 (3.) 0 : 0

Diesmal „siegten“ die Abwehrreihen, welche beide sehr stabil und konzentriert standen. Für die Stürmer war es ein „verschenkter“ Freitagabend. Ob es am Wetter lag, oder ob andere Umstände dafür verantwortlich waren, bleibt ein Geheimnis.

Doch bei zwei Spielszenen musste der Siegburger Torwart sein ganzes Können zeigen. In der ersten Hälfte bei einem Schuss von Celal Kanli. Nach der Pause rettete er mit dem Fuß einen Schuss von Burak Mus.

„Punktsieger“ nach Spielanteilen und Chancen war unsere Mannschaft.

5. Spiel am 05. September 2021

Gäste traten nicht an

FC Hennef 05 (5.) - Wesseling-Urfeld (15.)

Die Gäste sagten das Spiel kurzfristig ab. Damit wurde das Spiel für uns als gewonnen gewertet.

6. Spiel am 12. September 2021

Team von Glatzel/Süs in der zweiten Spielhälfte im Torrausch

SV Breinig (18.) - FC Hennef 05 (3.) 0 : 5

Es ist bereits der zweite 5:0 Sieg unserer Mannschaft. Zur Pause stand „nur“ ein 1:0, erzielt durch Celal Kanli, auf der Stadionanzeige. Doch dann drehten die „05er“ mächtig auf und konnten noch vier weitere Treffer verbuchen. Celal traf in der 57. und 78. Minute und feierte damit bereits seinen zweiten „Dreierpack“. Mohamed Dahas gelang der 2:0 Zwischenstand und den Schlusspunkt setzte mit einem 18-Meter-Freistoß -über die Breiniger Abwehrmauer- zum 5:0 ins Netz.

Ein Sonderlob sprach Sascha Glatzel seinem Abwehrspieler Kenan Akalp aus, der für den verletzten Kapitän Yannick Genesi dessen Spielposition in der Innenverteidigung übernahm.

7. Spiel am 19. September 2021

Sieg in Unterzahl im Liga-Spitzenduell

FC Hennef 05 (2.) - Glesch-Pfaffend. (3.) 2 : 1

Erst traf Top-Torjäger Celal Kanli mit seinem 7. Saisontor zur 1:0 Führung nach 25 Minuten. Dem Spielverlauf nach auch gerecht. Doch nach 67 Minuten völlig überraschend der 1:1 Ausgleich der Gastemannschaft. Doch dieser blieb unbeeindruckt für unser Team um das Trainergespann Glatzel/Süs. Ein langer Pass von Michael Hasemann auf Yukaro Fujimoto in der 74. Minute brachte dann das 2:1.

Welches bis zum Schlusspfiff nach 90+6 Minuten in Unterzahl (Ampelkarte in der 81. Minute für einen „05“er) gehalten werden konnte.



Wir sind Starck!
24 Stunden, 365 Tage im Jahr



Volltreffer für eine saubere Zukunft

Unsere umweltfreundlichen Energielösungen für Privatkunden und Unternehmen sind so individuell wie Ihre Wünsche. Statt unrealistischer Versprechen erzielen wir mit einer analytischen Vorgehensweise und moderner Klimatechnik schnelle Ergebnisse. Wir entwickeln gezielte Optimierungsmaßnahmen und schaffen energieeffiziente Produkte und Prozesse aus einer Hand.

Auf dem neuesten Forschungsstand senkt unsere Klimatechnik die Energiekosten, spart langfristig Haushalts- und Betriebsausgaben und schont dabei die Umwelt.

Wir greifen bei der Umsetzung Ihrer Vorstellungen auf langjährige Erfahrung und umfangreiches Praxiswissen zurück – als star(c)ker Partner an Ihrer Seite.

DR. STARCK
UNTERNEHMENSGRUPPE
www.dr-starck.de



Bernhardstraße 18
53721 Siegburg

Tel.: 0 22 41/30 96-0
info@dr-starck.de

Realisation: www.schaab-pr.de, Siegburg



Zäh und immer mit vollem Einsatz; Burak Mus (l.).
(Foto: Bröhl, RSR)



Kreisliga B-Spiele von Nr. 1 bis Nr. 7

1. Spiel am 15. August 2021

Erster Saisontreffer durch Muhamet Thaci

FC Hennef 05 II - SV Öttershagen 1 : 3

Den ersten Saison-Meisterschaftstreffer, nicht nur in der 2. Mannschaft, sondern für unsere beiden Senioren-Teams erzielte Muhamet Thaci zur 1:0 Führung. Doch am Ende gingen die Punkte an die Mannschaft von der Oberen Sieg.

Unsportlich: Nach einer Rudelbildung erhielt je ein Spieler beider Mannschaften einen Platzverweis

2. Spiel am 19. August 2021

Spiel endete mit einem „Handball-Ergebnis“

1. FC Spich 3 - FC Hennef 05 II 7 : 4

Ein Torfestival. Schön für die Zuschauer, weniger schön für das Manthey-Team. Bis zur 83. Minute war es ein ziemlich ausgeglichenes Spiel. Nach Treffern stand es 5:4. Drei Tore steuerte Muhamet Thaci und eins Khalil Khalil bei. In der Nachspielzeit entschieden die Gastgeber mit zwei weiteren Toren endgültig das Spiel zu ihren Gunsten.

3. Spiel am 29. August 2021

Kein Punkt, kein Tor am „Kantelberg“ erzielt

SC Uckerath 2 – FC Hennef 05 II 2 : 0

Mit leeren Händen aus der „Bubi-Gilgen-Arena“ zurück an die Sieg. Unsere Zweitvertretung hat sich schon nach drei Spieltagen im Keller der Tabelle „festgesetzt“.

4. Spiel (als Nachholspiel am 01. Sept. 2021 ausgetragen)

Es will einfach nicht klappen

FC Hennef 05 II – SV Lohmar 2 0 : 5

Nach der Derbyniederlage gegen den SCU klappte es auch nicht gegen Lohmar mit einem Erfolg. Es fehlt einfach an vielen Dingen im Team.

5. Spiel am 05. September 2021

Im dritten Spiel in Folge ohne eigenen Treffer

FC Hennef 05 II - TuS Winterscheid 0 : 3

Mittlerweile steckt unsere Mannschaft in einer großen Krise. Was stimmt nicht in der Mannschaft? Nach fünf Spielen keinen Punktgewinn und zudem das zweit schlechteste Torverhältnis der Staffel mit 5:20 Toren.

6. Spiel am 12. September 2021

Kellerduell verloren

SV 09 Eitorf - FC Hennef 05 II 2 : 1

In der Schlussminute musste unsere Mannschaft den K.O. einstecken. Der erste Saisonpunkt war eigentlich so nahe. Die 1:0 Führung durch Marcel Hofmann nach einer Stunde reichte leider nicht aus. Damit steht das Team ohne einen einzigen Zähler am Ende der Tabelle.

7. Spiel am 19. September 2021

Endlich scheint der Knoten geplatzt zu sein

FC Hennef 05 II - SV Höhe 7 : 2

Schon zur Halbzeit (3:1) stand der Sieg nach der besten bisherigen eigentlich Saisonleistung fest. Anscheinend ist der Knoten geplatzt, so die Hoffnung des Trainers und der gesamten Mannschaft für die nächsten anstehenden Spiele.

Drei Treffer steuerte Alwin Fal bei. Fidan Qestaj war mit zwei Toren erfolgreich. Je einmal Torschützen waren Mir Hussein Rahmani und Sascha Lautner.

Viele ehemaligen Freunde und Mitglieder besuchen uns häufig im Anton Klein Sportpark; so auch an diesem 19. September: Eddy, ein Afrikaner, der vor vielen Jahren aus Kongo mit seiner Familie flüchtete und damals in Hennef eine sportliche Heimat für seine Kinder fand. Mit unserem Stadionmanager Rolf Raderschad erinnerte er sich dankbar an diese Zeit.





Handballer hatten schwierige Zeiten

Der Vorstand

Wenn die schwierigen Zeiten in den zurückliegenden Monaten etwas Positives hervorgebracht haben, dann auch die Tatsache, dass Teamsport wie Handball eine enorm positive Bedeutung für jede Altersgruppe, aber besonders für Jugendliche und junge Erwachsene hat. Das ist uns ein besonderer Antrieb. Daher startet die HSG Sieg, der Handball Spielgemeinschaft aus Hennef und Siegburg, voller Hoffnung und Enthusiasmus in die neue Saison 21/22.



Mannschaft: mA1 - Jeweils von links: Oben: Niko Pützer, Zahed Dohdoh, Marcel Prah, Thomas Pützer. Mitte: Sven Langer, Hendrik Söntgerath, Max Alheit, Michael Hörstmann, Trainer Frank Schaumann. Unten: Melik Copur, Mats Kutzenbach, Leonard Bellemann, Robin Matysiak, Ben Sistig

Mit 2 Herrenmannschaften und jeweils einem sehr besetzten Team in der A-, B- und C-Jugend sind wir insgesamt ordentlich aufgestellt. Für „Die Erste Herren“ zeigt sich Spielertrainer Stefan Grünewald optimistisch in der nächsten Saison dank der individuellen Qualität der Spieler, um den Aufstieg mitspielen zu können. Der sportliche Leiter Frank Schaumann blickt sehr zuversichtlich auf die Entwicklung der Jugendmannschaften.

Unterstützt von neuen und treuen Sponsoren können wir es kaum erwarten, endlich wieder den Handball-Sport in der Arena zu erleben - mit

aller gebotenen Vorsicht und Gesundheit. Auf geht's!

Nach der abgebrochenen vergangenen Saison fand der Vorstand in Stefan Grünewald in den eigenen Reihen einen neuen Trainer für die erste Herrenmannschaft. Nach mehreren gemeinsamen digitalen Workouts startet das Team im Juni endlich in die echte Vorbereitung mit Ball und in der Halle. Mit viel Begeisterung sowie Offenheit für die Inhalte des Trainings fanden die Männer schnell zu Ballsicherheit und Fitness zurück. Die ersten Testspiele lassen erkennen, dass viel Potenzial in dieser Truppe steckt. Bisher fruch-

ten die kleinen Änderungen, welche der Spielertrainer vorgenommen hat, und von Einheit zu Einheit funktionieren die Abläufe und Absprachen besser. In den weiteren Wochen bis zum ersehnten Saisonstart stehen weitere Testspiele auf dem Programm, bevor es am 19.09. beim starken Aufsteiger Rheinbach zum ersten Mal um Punkte geht.

Nach einer intensiven Vorbereitung schaffte unsere männlichen B1 Jugend in der HVM Qualifikation für die Saison 2020/2021 den Aufstieg in die Oberliga. Der größte Erfolg in der noch jungen Geschichte unserer HSG Sieg.

Die Vorfreude auf die Saison war riesengroß und Trainer sowie Eltern und Fans waren gespannt, wie die Mannschaft sich schlagen wird. Mit zwei Siegen und einer Niederlage belegte unsere mB1 nach dem dritten Spieltag einen hervorragenden dritten Tabellenplatz. Leider war es das dann auch schon, weil die Saison pandemiebedingt unterbrochen und später sogar abgebrochen wurde. Ab dem Zeitpunkt fand für rund sieben Monate kein Mannschaftstraining mehr statt.

Trotz der schwierigen Umstände haben alle Spieler weiter mitgezogen. Dies lag einerseits an der ständigen Motivation durch ihren Trainer Frank Schaumann, aber auch auf den Ausblick auf Besserung der Situation. Mindestens zwei Laufeinheiten pro Woche in den heimi-



Trainer und Sportl. Leiter der HSG Frank Schaumann



schen Wäldern und zudem Kraft- und Stabilisations-training in den eigenen vier Wänden waren in den nächsten Monaten nun das Training jedes einzelnen Spielers. Und die ganze „Schufterei“ hatte sich gelohnt. Topfit präsentierten sich alle Spieler ihrem Trainer beim ersten gemeinsamen Training im April 2021. Der Fokus wurde sofort auf das Training mit Ball gelegt, auch wenn die Einheiten zuerst nur draußen durchgeführt werden durften. Die Mannschaft fand schnell wieder zu ihrer Passsicherheit und ihrem Spiel zurück. Die Trainingsbeteiligung liegt beständig bei fast 100% und das ist auch die Grundvoraussetzung für die kommende Saison 2021/2022.

Durch Corona haben alle Mannschaften fast eine komplette Saison verloren. Unsere mB1 spielt seit fünf Jahren fast mit dem gleichen



Mannschaft: H1 - jeweils von links: Hinten: Michael Solzbacher, Luca Stöcker, Till Wenigmann, Alexander Nolting. Mitte: Rolf Dickopp, Florian Schlipköther, Philipp Thierfeldt, Stefan Grünewald. Vorne: Jan Füssinger, Ben Söhnke, Yannik Calvo, Matthias Becker



Mannschaft: mA3 - jeweils von links vorne: Sven Lange (Nr. 4), Mats Stüve (Nr. 17), Leonard Bellemann (TW-Nr. 12), Zahed Dohdoh (Nr. 11), Melik Copur (Nr. 13), Marcel Prahl (Nr. 3)

Kader zusammen und somit werden sie auch in der kommenden Saison zusammen hoch in die altershöhere A-Jugend gehen, obwohl fast die

Hälfte der Mannschaft noch B-Jugend spielen könnte. Und gelang der Mannschaft in der Saison 2020/2021 mit dem Aufstieg in die Oberliga

der größte Erfolg, spielt man in der kommenden Saison nochmal mindestens eine Liga höher.

Das aktuelle Aushängeschild der HSG Siegburg wird mindestens in der Nordrhein Oberliga, oder sollte die kommende, sehr schwere Qualifikation erfolgreich gestaltet werden, dann sogar in der Nordrhein Regionalliga spielen. Der zweithöchsten Spielklasse im Jugendbereich.

Auch oder gerade weil wir krasser Außenseiter sind, überlassen wir nichts dem Zufall, trainieren sehr akribisch und stehen einige hochkarätige Testspiele auf dem Programm.

Das erste Qualifikationsspiel zur Nordrhein Regionalliga, findet gegen den TSV Bayer Dormagen 2 und am Samstag den 28.08. um 15.30 Uhr, in der Sporthalle „Anno Gymnasium“, Seidenbergstr., 53721 Siegburg statt. Wir hoffen auf viel Unterstützung von der Tribüne und auf ein gutes Handballspiel.



Hoffen auf eine weitere erfolgreiche sportliche Saison 2021/2022

von Nachwuchsleiter Michael Pütz



Bundesligaaufstieg gestartet werden.

Natürlich gibt es, u.a. mit dem Bonner SC, ähnlich ambitionierte Vereine in der Mittelrheinliga, aber wir reden nicht um den heißen Brei und nehmen die Rolle des Mitfavoriten offensiv und gerne an.

Nach den ersten drei Spieltagen (Stand: 12. Sept.) hat sich die Mannschaft mit an der Spitze etablieren können. Mit der "weißen Weste"; 3 Spiele, 3 Siege, 9 Punkte, 11:1 Tore, liegt sie gemeinsam mit dem SC Borussia Lindenthal-Hohenlind auf dem 1. Tabellenplatz. Die Torschützen bei den drei Siegen (4:1 gegen FV Wiehl 2000, SV Eilendorf und TuS BW Königsdorf) waren: Yasin Pala (5 Tore), Björn Grundmann (2) und Mohamed El Mouhouli, Ole Johann Lichter, Luis Fuchs und Tim Puzalowski (je 1).

U19 - Mittelrheinliga



Den Trainern unserer A-Junioren fällt die besondere Aufgabe zu, die Jungs sportlich optimal weiterzuentwickeln, mit der U19 eine erfolgreiche Saison zu spielen und darüber hinaus im Bedarfsfall die 1. Mannschaft zu unterstützen. Cheftrainer unser U19 ist, wie im Vorjahr, Marek Dabrowski. Der ehemalige polnische Profi ist ein akribischer Arbeiter, der im Training auf jedes Detail achtet und auf den der Spruch „jeden Spieler jeden Tag bes-

ser zu machen“ ohne Wenn und Aber zutrifft. Ihm zur Seite steht mit Andrew Sinkala (siehe Interview in dieser Ausgabe) ein Coach, der über jahrelange Erfahrung als BL-Spieler und Nationalspieler Sambias verfügt.

Neu an Bord ist Dimitri Wirschke. „Dimi the Brain“ ist neben seinen Aktivitäten auf dem Platz vor allem für die digitale Analyse der Trainingseinheiten und Spiele verantwortlich. Seine Auswertungen liefern dem

Trainerteam wichtige Informationen um noch gezielter an eventuellen Defiziten zu arbeiten. Jose Edgardo Castro Torres komplettiert das Trainerteam und ist für die Ausbildung der Torhüter zuständig.

Nachdem unsere A-Junioren im letzten Herbst nach einem starken Saisonstart durch Corona ausgebremst wurden, soll in dieser Saison der erneute Angriff auf die Mittelrheinmeisterschaft und den damit verbundenen

U17 - Bundesliga West -



Unsere B-Junioren gehen in ihre vierte Bundesligasaison in Folge und konnten sich in den vergangenen Jahren stets vor namhaften Nachwuchsleistungszentren platzieren. Dies gilt im Übrigen auch für die beiden durch Corona nicht regulär beendeten Spielzeiten, in denen man zum Zeitpunkt des Abbruchs jeweils „über dem Strich“ stand.

Auch in der gerade angefangenen Saison liegt die

NEUGART GEBÄUDETECHNIK



1:0 FÜR DEINE AUSBILDUNG BEI NEUGART

Mit einer Ausbildung bei NEUGART hast du glänzende Aussichten für deine Zukunft vor dir. Sei dabei und baue mit an der Welt von morgen! Als Fachgroßhandel für Gebäudetechnik sorgen wir von der NEUGART KG mit fast 30 Standorten tagtäglich dafür, dass Fachhandwerker innovative und umweltfreundliche Produkte erhalten und die Welt mit jedem Tag ein Stück „grüner“ wird!

Wir suchen Auszubildende (m/w/d): Ausbildungsstart immer im August

- **Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement**
Ansprechpartnerin Heike Gierschewski
- **Fachkräfte für Lagerlogistik**
Ansprechpartner Dirk Clever
- **Berufskraftfahrer**
Ansprechpartner Dirk Clever

Du bist kontaktfreudig, zuverlässig, teamfähig, pünktlich, ein Organisations-talent und willst aktiv mitarbeiten? Dann suchen wir genau dich. Wir bezahlen über Tarif. Dein Brutto-Monatslohn:

1. Lj 1.100 Euro
2. Lj 1.200 Euro
3. Lj 1.300 Euro

NEUGART KG FACHGROßHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK
HEIKE GIERSCHESKI (GROß- UND AUßENHANDEL)
DIRK CLEVER (BERUFSKRAFTFAHRER UND LAGERLOGISTIK)
MAX-PLANCK-STRASSE 2 | 53773 HENNEF | NEUGART-KG.DE



SPORT. FITNESS. WOHLFÜHLEN.



SPORTaktiv Rhein-Sieg GmbH & Co. KG
 Reutherstraße 22, 53773 Hennef
 Telefon 02242/2210, info@sportaktiv.de, www.sportaktiv.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6.30 Uhr – 22.00 Uhr
 Samstag/Feiertage 8.30 Uhr – 18.00 Uhr, Sonntag 8.30 Uhr – 20.00 Uhr



INTERSPORT®

Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung!

Dann kommen Sie zu uns. Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps.

Von Menschen, die wissen, wovon sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Offizieller Partner des DSB



Wir sind Ihr 12. Mann!

INTERSPORT® REUTHER

10 % Rabatt
 bei einem Wareneinkauf von 100 €
 bei Vorlage dieses Coupons

Gilt nicht für bereits reduzierte Ware. Kann nicht mit anderen Rabatten und Preisnachlässen verrechnet werden.

INTERSPORT® REUTHER

Frankfurter Straße 124 + 53773 Hennef + Tel. 0 22 42 / 90 19 66-0





Verantwortung für das Team wieder in den Händen des A-Lizenz Inhabers Max Lunga. Max ist der beste Trainer, den man sich für diese Aufgabe wünschen kann. Er ist in der Lage, das Saisonziel Klasseerhalt zu realisieren, gleichzeitig aber auch den Jungs einen echten Entwicklungsschub in Richtung Erwachsenenfußball mitzugeben. Ihm zur Seite steht mit Younes Tazit ein Co-Trainer, der

viel Expertise, auch aus dem Seniorenbereich in die Trainingsarbeit einbringt.

Als weiterer Co-Trainer unterstützt, mit Nico Werner ein junger und ehrgeiziger Trainer, der selbst als Spieler in der U19 Junioren-BL mit Fortuna Düsseldorf aktiv war. Mit Markus Tempel steht den Keepern ein erfahrener Torwarttrainer zur Seite, der sich zudem um die gesamte Organisation kümmert.

Tobias Süß unterstützt das Trainerteam regelmäßig im Bereich der Athletikeinheiten. Teambetreuer Werner Klammer, der zwischen Tirol/Österreich und Hennef pendelt, aber immer da ist, wenn er gebraucht wird, ist ein weiterer Mosaikstein für eine erneut erfolgreiche Saison. Kümmert er sich doch um alle „Kleinigkeiten“ rund ums Team an den Spieltagen. Physiotherapeut Chris Gad

kümmert sich um die kleinen und großen „Wehwehchen“ der Spieler.

Auch in dieser Saison steht der Klasseerhalt wieder über allem, ist es doch für einen relativ kleinen Amateuerverein, wie den FC Hennef 05, längst nicht selbstverständlich, sich mit den Nachwuchsleistungszentren des 1. FC Köln, von Bayer 04 Leverkusen oder Borussia Dortmund zu messen

U16 - Mittelrheinliga -



Auch in der Spielzeit 2021/22 tritt unsere U16 in der Mittelrheinliga des FVM gegen meist jahrgangsaltere Mannschaften an. Ziel der von Sebastian Wieland, Jürgen Rösgen, Mammoudou Djeri

und Sascha Boese (TW-Trainer), trainierten Mannschaft ist der Klasseerhalt.

Neben außergewöhnlichen Trainingseinheiten (u.a. anstrengende Teambuilding- und Kräfteinheiten im Wald)

- absolvierten unsere jüngeren B-Junioren zahlreiche Testspiele gegen namhafte und starke Gegner. Die Herausforderung, sich in der MRL 2021/2022 als jüngerer Jahrgang gegen die U17-Teams,

z. B. des Bonner SC und der Viktoria aus Köln zu behaupten und im besten Fall genügend Punkte für den Klasseerhalt zu sammeln, ist schon eine besondere. Unsere Coaches und auch die Verantwortlichen Personen in der Junioren-Abteilung sind jedoch zuversichtlich und trauen dem Kader eine gute Platzierung zu.

Nach dem 3. Spieltag (Stand: 12. Sept.) stand unsere Mannschaft mit einem Punkt, hat jedoch nur zwei Spiele ausgetragen, auf einem Platz im unteren Tabellenbereich. Im ersten Spiel gab es ein 1:2 Remis gegen den Bonner SC und im zweiten Spiel eine knappe 1:2 Niederlage gegen SC West Köln.

U15 - Regionalliga West -



Nach dem Corona bedingten Saisonabbruch startete auch unsere U15 in dieser neuen Saison in der Regionalliga West, der höchsten Spielklasse für C-Junioren in Deutschland.

Trainer Benni Cabot und sein Co, Fabian Beck, sowie TW-Trainer Sascha Boese haben die Mannschaft akribisch und mit vielen Trainingseinheiten und Leistungsvergleichen auf die schwere Saison vorbereitet. Immerhin trifft das Team auf



den Nachwuchs zahlreicher Nachwuchsleistungszentren, u.a. des FC Schalke 04, der Borussia aus Dortmund und der Fortuna aus Düsseldorf. Auch hier ist das Saisonziel mit dem Klassenerhalt klar

formuliert. Mit einem 4:2 Heimsieg gegen den SV Lippstadt 08 (Stand: 12. Sept.) aus drei Spielen konnten "nur" drei Punkte eingefahren werden. Spiel 1 wurde knapp mit 1:2 gegen den MSV Duisburg

verloren. Im 3. Spiel gab es gegen beim FC Schalke 04 mit 0:4 eine klare Niederlage. Zur Mitte des Monats September stand die Mannschaft in der unteren Tabellenhälfte. Sich in die Torschützenliste bis zu

diesem Zeitpunkt konnte sich mit zwei Treffern Constantin Bürger und mit je einem Tor Konstantinos Chatzinikolao und Daniel Jonathan Williams.

Grundlagen- und Aufbaubereich



Unterhalb der U15 ist der FC Hennef 05 auch in der aktuel-

len Saison in allen Altersklas-

vertreten. Während sich die U14- und die U13-Junioren

ebenfalls bereits auf Verbandsebene (Bezirksliga, bzw. Mitterheinliga) mit den besten Teams des FVM messen, liegt der Focus bei der U12 und jünger auf dem Spielbetrieb auf Kreisebene und zahlreichen Leistungsvergleichen und Turnierteilnahmen, bei denen man auf namhafte Vereine trifft. Auch hier geht es bereits um die Weichenstellung hin zum leistungsorientierten Jugendfußball und unsere Teams sind jederzeit in der Lage, auch den großen Namen in die "Suppe zu spucken".

Sonstiges

Seit ca. zwei Jahren betreibt der FC Hennef 05 sehr erfolgreich in Kooperation mit der Heidelberger Ballschule eine Trainingsgruppe für Kinder im Alter von 3 1/2 bis 6 Jahren. Das Training für die Kids findet immer Dienstag und Don-

nerstag von 15:30 bis 16:30 Uhr auf dem „Anton Klein Sportpark“ (Kleinspielfeld, bzw. ab 01. November in der direkt daneben liegenden Fußballhalle) statt und beinhaltet Fang- und Ballspiele, sowie koordinative Übungen.

Sie können unsere Ballschule jederzeit und ohne Voranmeldung in einer Schnupperstunde kennenlernen.

Weitere Informationen gewünscht?

Bitte kurze Mail an: jugendleiter@fc-hennef.de

Kooperationsvertrag mit der Schwimmschule „Nessy“

(noma) Unsere Nachwuchsabteilung konnte Anfang September eine Zusammenarbeit mit der Hennefer Schwimmschule „Nessy“ verkünden!

Ab sofort werden sich unsere U7 Bambini-Kicker mit dem Logo der Schwimmschule auf ihren Trikots präsentieren. Für FCH05-Nachwuchsleiter Michael „Mike“ Pütz war es schon immer eine Herzensangelegenheit, dass Kinder frühzeitig das Schwimmen erlernen sollten.

Diese Kooperationsvereinbarung zeigt deutlich, dass die Sportarten Schwimmen und Fußball für eine Gemeinsamkeit stehen können. Daher geht ein großer Dank des FC Hennef 05 an „Nessy“ Geschäftsführer Herrn Kaymer und dem Mitbegründer Herrn Sarikay für deren Sponsorentätigkeit.



Hennefer bei Vereinen und Junioren-Nationalmannschaften im Focus

(noma) In der letzten „05-er Magazin“ Ausgabe im April hatten wir bereits über Juniorenspieler aus unserem Verein berichtet, welche den Sprung in den Profisport geschafft haben bzw. auf dem Weg dorthin sind. In der Zwischenzeit bis zum Oktober konnten sich weitere Sportler aus unserem Nachwuchscenter für höhere Aufgaben empfehlen.



Lukas Pfeiffer: Ex-FCH 05-Jugendtrainer zum RL-Cheftrainer befördert

Der gebürtige Lüneburger, der an der Sporthochschule in Köln studierte und während seines Studiums u.a. auch im Juniorenbereich als verantwortlicher Trainer in unserem Jugend-Nachwuchscenter (U19-MRL) tätig war - siehe Interview in der September-Ausgabe 2019 -, wurde beim VfB Lübeck zum neuen Chefcoach des Regionalligisten befördert. Nach dem Abstieg des schleswig-holsteinischen Drittligisten am Saisonende 2020/21 in die RL-Nord, wo Lukas (30) bisher als Trainerassistent tätig war, soll er nun für einen Neuaufbau des Traditionsclub sorgen. Sein Trainerdebüt zum Saisonbeginn war erfolgreich, gewann doch seine Mannschaft mit 3:0 gegen SV Werder Bremen II.

Der FC Hennef 05 wünscht seinem ehemaligen Juniorentrainer bei seiner neuen Tätigkeit in der Hansestadt an der Ostsee weiterhin viel Erfolg!



Maximilian Fischer: Ehemaliger FCH 05-Juniorenspieler gab Debüt in der 3. Liga

Maximilian spielte bei uns - ehe er zum FC Viktoria Köln wechselte - in der B-Junioren-Bundesliga-West und kam auf 20 Spiele. Weitere Einsätze hatte er dann noch in unserer MRL-A-Juniorenmannschaft.

In Köln kam er dann auch noch zu drei U19-Bundesligaspielen. Sein Debüt in der 3. Liga für Viktoria Köln gab er am 38. Spieltag beim Spiel im Münchener Olympiastadion gegen Türkgücü München. In den Schlussminuten wurde er beim 1:1 von Coach Olaf Janßen eingewechselt. Zur Spielzeit 2021 / 2022 wechselte er zum West-Regionalligisten Wegberg-Beek.



Leon Mani: U19-Spieler im albanischen U19 Nationalmannschaftskader

Der Kapitän unserer U19 MRL-Mannschaft, Leon Mani, erhielt eine weitere Einladung des Albanischen Fußballverband zum Trainingslager im Juni. Ein Länderspiel hat er aktuell - 31. August 2021 - jedoch noch nicht in seiner Vita.

Der im Oktober 2004 geborene Spieler absolvierte bisher in der Hennefer U17-Bundesliga-Mannschaft fünf Spiele. In dieser und auch in der U19 gehört er zu den Eckpfeilern im Team. Es wird bestimmt nicht mehr lange dauern und Leon kann sich dann Junioren-Nationalspieler des in Südosteuropa liegenden Balkanstaats nennen.



17 BL-Spieler Lindon Qorrolli und Arjanit Fazlija erhielten Einladungen

Anfang Juni erhielten unsere beiden U17 BL-Spieler Lindon und Arjanit Einladungen des kosovarischen Fußballverbands für einen Sichtungslager der U17-Nationalmannschaft.

Beide 16-jährigen Mittelfeldakteure spielen in der Jun. BL-West und kamen bisher auf je fünf Einsätze (Stand: 31. August 2021).



Meiko Wäschenbach: Ex-Hennefer erstmals ins DFB U18-Nationalteam berufen

Der junge Ex "05er" kam beim Vier-Länderturnier der U18 Nationalmannschaften in Tschechien

Anfang September 2021 zu seinem ersten Länderspiel. Ein Debüt nach Maß. Gewann er mit seinem Teams erst gegen Österreich mit 3:1 und später mit der DFB-Auswahl das Turnier. "Herzlichen Glückwunsch" an den Jung-Junioren-Nationalspieler der aktuell für den 1. FC Köln spielt.



Von Afrika über Europa, Deutschland nach Hennef

(noma) Afrikanische Ex-Nationalspieler heute Juniorentrainer beim FC Hennef 05. Mit dem simbabwischen Stürmer Max Lunga und dem Mittelfeldspieler Andrew Sinkala aus Sambia fanden zwei Ex-Fußballprofis den Weg als Trainer bzw. Co-Trainer nach Hennef. Dieses ist ein weiteres positives Zeichen für unsere gute und erfolgreiche Nachwuchsabteilung unter der Führung von Nachwuchsleiter Michael „Mike“ Pütz. Daher führte Pressesprecher Norbert Maibaum Gespräche mit den beiden Jugend-Trainern und Ex-Profis.



Andrew Mutambo SINKALA, geboren am 18. Juni 1979 in Chingola/Sambia

Spieler bis 1999 beim Nchanga Rangers FC/Sambia.

Anschl. kam er nach Europa und spielte bei Bayern München II und bei Bayern in der 1. Bundesliga. Es folgten dann Stationen beim 1. FC Köln, SC Paderborn, FC Augsburg, Viktoria Köln und SG Worringen.

Seine Trainerstationen: TuS Homburg-Bröltal, CfR Buschbell, FC Pesch U17, Co-Trainer FC Hennef 05 U19 A-Junioren ab 2020.

Karriere: 16 Länderspiele / 1 Tor (9 x Afrika-Cup, 6 x WM-Qualifikation/1 Tor, 1 x Afrika-Cup Qualifikation) und 3 U20 WM-Spiele / 1 Tor).

Es folgten dann 49 BL-Spiele / 3 Tore, 142 Spiele 2. BL / 5 Tore, 20 DFB-Pokalspiele / 3 Tore, 71 RL-Spiele / 8 Tore, 3 Aufstiegsspiele zur 1. BL.

Erfolge: je 1 x Deutscher Meister, DFB-Pokalsieger und Zweitligameister sowie 2 x DFL-Ligapokalsieger.

Besonderheit: Er schoss den letzten Treffer für den FC Augsburg im früheren „Rosenstadion“.

Andrew's Vater Moffat war ebenfalls Profifußballer und stand u.a. in der Olympiamannschaft von Sambia bei den Spielen 1980 in Moskau. Der jüngere Bruder von Andrew, Nathan, spielt aktuell in der 1. Liga Südafrika und ist mehrmalige Nationalspieler seines Heimatland Sambia. Seine größten Erfolge

waren je einmal der Gewinn der Afrika-Meisterschaft und der CAF Champions-League.

Andrew ist verheiratet und hat zwei Kinder, einen Sohn und eine Tochter. Sein Wohnsitz ist in Köln-Pesch.

„05er“: Könnt Ihr Euch noch an das erste Spiel als Kind und später als Profi erinnern?

Maxwell „Max“ LUNGA, geboren am 31. März 1964 in Bulawayo/Simbabwe.

Spieler bis 1990 beim Dynamos FC Harare/Simbabwe.

Sein erster europäischer (deutscher) Verein war der Bonner SC, dann weiter der VfL Rheinbach, TuS Germania Hersel und SSV Bornheim (alle aus der Region Bonn).

Trainerstationen: FV Bad Honnef, SC Fortuna Bonn, Bonner SC (Junioren), SSV Bornheim und FC Hennef 05 (aktuell B-Jun. BL-West).

Karriere: 55-facher Nationalspieler von Simbabwe.

Erfolge: 3 x Landesmeister und 4 x Pokalsieger mit Dynamos FC Harare.

Besonderheit: 1989 mit 27 Toren Torschützenkönig der 1. Liga in Simbabwe.

Während eines Aufenthalts in Simbabwe war auch der bekannte „Weltenbummler-Trainer“ Rudi Gutendorf kurzfristig Trainer von Max.

Andrew: Ich bin ein Straßenfußballer gewesen ehe ich einem Verein beigetreten bin. Ein Bekannter meines Vaters sagte ihm: „Andrew hat dein Talent und wird, wenn er sich weiter so ehrgeizig zeigt, sicher ein guter Profi“. So kam ich mit 16 Jahren schon in den Kader bei den Senioren. Aber mein

Vater sagte mir auch: Fußballprofi zu werden ist nicht leicht. Um dahin zu kommen ist es ein schwerer Weg.

Max: Ja, es war ein Spiel meines Heimatverein Bulawayo Wanderers gegen eine Nachwuchsmannschaft eines Erstligaverbands, ich war 15 Jahre alt. Das Spiel endete 3:3 und habe zwei Tore gemacht.



„05er“: Max, Andrew hat das Fußballblut von seinem Vater geerbt. Kommst Du auch aus einer Sportlerfamilie?

Max: Nein. Ich war das einzige Kind der Familie der im Profifußball gespielt hat. Ein jüngerer Bruder spielte auch in einem Verein, aber er hatte nicht das nötige Talent um in einer Erstliga-Mannschaft zu spielen.

„05er“: Wer waren Eure fußballerischen Vorbilder?

Andrew: Ganz klar an der Spitze stand der französische Weltmeister Zinédine Zidane.

Max: Da ich sehr viel am Fernseher Spiele der englischen Premier-League gesehen habe, war mein Idol John Barnes (FC Watford und FC Liverpool).

„05er“: Andrew, Du warst 19 oder 20 Jahre jung als Dich Bayern München verpflichtete. Leider wurdest Du nur in einem BL-Spiel eingesetzt. Warum, wieso?



Andrew im Dress von Bayern München

Andrew: Das ist richtig. Warum weiß ich auch nicht. Aber ich fühlte mich als vollwertiges Kadermitglied und wurde auch von allen Mitspielern so behandelt. (Lächelnd). Frau Potthoff, die ehem. Sekretärin von Uli Hoeneß kümmerte sich lie-

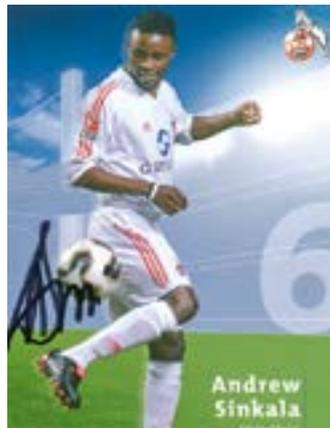


Simbabwische Fußball-Nationalmannschaft mit Max Lunga (Hintere Reihe 4. Spieler von links).

bevoll um mich. Ging mit mir zum Einkauf und war immer für mich da, wenn ich sie brauchte.

„05er“: Andrew, wo wurdest Du von Bayern Münchener Scouts entdeckt?

Andrew: Bei der U20 WM 1999 in Nigeria. Wir spielten in unserer Gruppe u.a. gegen Spanien und Brasilien und belegten den 4. Gruppenplatz. Mein Heimatverein in Sambia war damals Nchanga FC Rangers Chingola und wir spielten in der 1. Liga. Hier spielte auch Moses Sichone der dann zum 1. FC Köln ging.



Andrew beim 1. FC Köln

„05er“: Andrew, wie bist Du mit den unterschiedlichen Temperaturen zwischen Deiner alten Heimat und Europa ausgekommen?

Andrew: Ich habe mich schnell aklimatisiert. Aber bei warmen Temperaturen spiele ich lieber als bei Schnee und Kälte.

„05er“: Max, mit 26 Jahren kamst Du nach Deutschland. Warum hat es nicht mehr zu einer Karriere als Profi gelangt?



Max als Nationalspieler

Max: Durch die Vermittlung und die Kontakte des ehemaligen Präsidenten des Bonner SC, Herrn John Viol, bin ich nach Europa bzw. Deutschland gekommen. Bevor es dazu kam, sagte mir Herr Viol „Max, wenn Du Torschützenkönig der 1. Liga in Simbabwe wirst hole ich Dich nach Europa. Und so bin ich dann nach Deutschland gekommen. Unterkunft bezog ich bei der Familie Viol. Hier habe ich mich mehr als wohl gefühlt. Doch aufgrund einer Meniskusverletzung musste ich fast ein Jahr mit dem Fußball aussetzen. Da war ich schon 27 Jahre und für den Profisport in Deutschland zu alt. Interesse an mir hatte damals auch der 1. FC Köln gezeigt und ich sollte in der U23 beginnen. Doch mit 27 Jahren war ich zu alt und blieb beim Bonner SC.

„05er“: Wie fühlt Ihr Euch als gebürtige Afrikaner in Deutschland?

Andrew: Ich fühle mich in Deutschland sehr wohl. Habe eine Familie und zwei Kinder, sympathische Freunde, Fußballer und Nicht-Fußballer gefunden. Bei meiner Frau, die ein Möbelgeschäft von ihrem Vater übernommen hat, bin ich angestellt. Uns und mir geht es daher gut.

Max: Seit 1998 habe ich die deutsche Staatsbürgerschaft. Am Anfang meiner Deutschland-Zeit habe ich mich als Außenseiter gefühlt. Aber seit ich die deutsche Mentalität verinnerlicht habe wurde ich anerkannt und integriert. Ich habe auch ziemlich schnell die Sprache erlernt. Bevor ich nach Deutschland kam, konnte ich kein einziges deutsches Wort sprechen. Da ich keine deutsche Schule besucht habe, fanden meine Frau und ich durch die Kindergarten- und später durch die Schulzeit meiner Tochter und meines Sohnes schnell Kontakt.

„05er“: Wer waren die bekanntesten Spieler mit denen und gegen die Ihr gespielt habt?

Andrew: Da denke ich an den Spanier Xavi, den Brasilianer Ronaldinho und an meine Bayern Mitspieler wie Lizarazu, Matthäus, Kuffour, Kahn, Effenberg oder Salihamidzic.

Max: Mit meinem simbabwischen Landsmann und Torhüter-Legende des FC Liverpool, Bruce Grobbelaar habe ich zusammen in der Nationalmannschaft gespielt. Mit dem Bonner SC gegen Carsten Jancker, Pablo Thiam, Hans und Edward Sarpei und Horst Heldt. Auf Anhieb fallen mir keine mehr ein. Aber es gab noch viele andere Spieler.



„05er“: An welches Spiel und an welches Stadion hast Du die besten Erinnerung?

Max: In einem Afrika-CL-Spiel gegen die ägyptische Spitzenmannschaft Zama-lek Kairo. Vor fast 90.000 Zuschauern machte ich den 1:1 Ausgleich. Danach Totenstille im Stadion, wie auf einem Friedhof. Zum Schluss haben wir 2:1 gewonnen. Aber im Rückspiel gewann Kairo und für uns kam das CL-Aus.

„05er“: Was sind Eure Hobbys außer Fußball?

Andrew: Laufen, Musik, Bibel lesen, Billard.



Andrew im Nationaltrikot

Max: Jogging zum Entspannen und wenn ich zu Hause bin schaue ich mir gerne Serien im Fernsehen an. Mein sportliches Hobby ist Squash.

„05er“: Welchem Beruf gehst Du heute nach? Die Trainerentschädigung reicht sicher nicht für das tägliche Leben aus.

Max: Seit 22 Jahren arbeite ich als Verkaufsfahrer bei „Coco-Cola“ in Köln. Fühle mich hier wohl und kenne mich daher auf den Straßen in der Region sehr gut aus.

„05er“: Was für ausschlaggebende Gründe gab es für Euch zum FC Hennef 05 zukommen?

Max: Durch den früheren Hennefer Jugendleiter Martin Jedrussiak bin ich zum FC Hennef 05 gekommen. Gründe waren auch die, dass der Verein eine gute Jugendarbeit, einen guten Namen in der Fußballszene hat und ich in Hennef meinen Wohnsitz habe.

Alle von mir trainierten FCH 05-Juniorenteams, die 97 und 98iger Jahrgänge lagen mir, ebenso die ab 2001 bis 2004iger Jahrgänge liegen mir sehr am Herzen. Natürlich bin ich auch stolz, dass wir seit mehreren Saisons in der U17-Bundesliga-West vertreten sind.

„05er“: Max, wer waren die heute bekanntesten Spieler gegen die deine Schützlinge gespielt haben?

Max: Florian Wirtz und Ismael Jakobs, beide damals noch beim 1. FC Köln. Kai Havertz, damals Bayer 04 Leverkusen. Youssoufa Moukoko bei Borussia Dortmund.

„05er“: Trotz Pandemie. Seid Ihr mit den Leistungen und Tabellenständen Eurer Mannschaften der vergangenen Saison zufrieden gewesen?

Andrew: Eigentlich ja. Wir wollten zwar mit dem Team in die Junioren-BL-West aufsteigen, haben das aber leider nicht geschafft.

Max: Wir hatten mit der U17 eine gute Vorbereitung. Diese Leistung hat sich dann auch

in den Ligaspielen, wenn es auch wegen der Pandemie nur fünf Spiele gab, fortgesetzt. Wir holten zwei Siege, 2:1 gegen Lipstadt und 4:1 gegen Aachen. Gegen Düsseldorf und gegen Leverkusen mussten wir nur mit je einem weniger geschossenen Tor die Punkte abgeben. Die Niederlage gegen Münster fiel vom Spielverlauf her gesehen etwas zu hoch aus. Aber der Sieg für Münster war verdient. Doch mit den sechs Punkten belegten wir einen für uns guten 11. Platz.

„05er“: Was sind Eure Ziele und Erwartungen für die gerade begonnene neue Spielzeit?

Andrew: Mit einer teilweise neuen U19 Mannschaft gehen wir in die Saison und gehören auch zu den Favoriten für die Meisterschaft und den Aufstieg. Mein Chef-Trainer Marek Dabrowski, ich und alle unsere Spieler sind ehrgeizig genug um das gesteckte Ziel auch zu erreichen. Schon bei meiner frühzeitigen Vertragsverlängerung sagte ich bereits: „Wird sind hier noch nicht fertig“.

Max: Priorität hat immer der Klassenerhalt. Denn für meine Mannschaften ist es immer sehr schwierig sich gegen die starken Nachwuchsmannschaften der Bundesligisten durchzusetzen.

Da wir aus und in Hennef einfach zu wenig Spielerpotenzial für die Bundesliga haben, müssen wir immer Spieler aus der Region für uns gewinnen. Entweder sind es Spieler aus Bundesliga-Nachwuchsmannschaften die es dort sportlich nicht schaffen sich einen Kaderplatz zu erspielen. Wir sind dann froh, dass sie dann zu uns kommen. Oder aber sie kommen aus dem rheinland-pfälzischen Raum.



Wenn wir dann auch noch auf dem neuen Naturrasen im Stadion spielen dürfen wird uns das auch helfen. Obwohl wir das erste Saisonpflichtspiel, im neu geschaffenen Ligapokal Anfang August gegen Arminia Bielefeld mit 0:3 verloren haben. Jeder der das Spiel verfolgt hat, sah, dass dieses Ergebnis nicht dem wahren Spielverlauf entsprach.

Auch das zweite Spiel beim VfL Bochum ging verloren. Erst im letzten Ligaspiel gegen Unterrath-Düsseldorf, holten meine Jungs ein 3:3.

Das Saisondebüt am 11. September gegen die B-Junioren des FC Schalke 04 ging leider, trotz einer 1:0 Führung durch Jan Böttcher mit 1:2 verloren. Auch Saisonspiel Nr. 2 am 19. September beim SC Paderborn 07 endete mit einer 0:3 Niederlage.



HEIZTECHNIK HÖLLEN AUSTECHNIK

Telefon 0 22 41 / 5 02 57

www.hoellen-shk.de

kontakt@hoellen-shk.de

Heinrich - Busch - Straße 23 - 53757 Sankt Augustin

**Alternative
Energien**



BOSCH

Premium Partner

Heizung. Klima. Warmwasser.

Der absolute Volltreffer!

FALC
IMMOBILIEN

Humperdinckstraße 3
53773 Hennef (Sieg)

- Büro: 02242 / 90 10 30
- E-Mail: hennef@falcimmo.de

Ihr ausgezeichnete Partner in der Region

Jetzt
Wertermittlung
sichern!



■ Tel: 02242 / 90 10 30 ■ hennef@falcimmo.de ■ www.falcimmo.de



Henning Borgmann, Vereins-Geschäftsführer kandidierte nicht mehr

(noma) Seit der Mitgliederversammlung Mitte Oktober 2016 gehörte Henning bis zu den Vorstandswahlen am 22. September 2021 als Geschäftsführer der Führungsriege unseres Vereins an.



Während seiner Amtszeit als 1. Vereinsgeschäftsführer erledigte er seine ihm übertragenen Arbeiten immer gewissenhaft und akribisch, vornehmlich im Hintergrund agierend und tagtäglich von seinem Geschäftsbüro aus. Jede Woche gab

Der heute 44-jährige ist Inhaber des Kinderschuhfachgeschäft „SchuhWieDu“ in Hennef“. Er ist seit 37 Jahren Vereinsmitglied und begann als junger „Knirps“ seine Fußball-Laufbahn bei der „TuRa Hennef“. Spielte in allen Juniorenteams des Vereins, Reservemannschaften und später bei den „Alten Herren“, überwiegend als Torwart.

es wichtige Informationen vom Fußballkreis Sieg oder vom Fußball Verband Mittelrhein, welche er u.a. dann an die betreffenden Vereinsgremien oder -mitglieder und Vorstandskollegen weitergeleitet hat. Auch vereinsinterne Infos mussten schnell bearbeitet werden. All das tat er über den gesamten Zeitraum seiner Vorstandstätigkeit.



Henning (l.) mit Martin Gerards (1. Vors.) präsentieren sich.

Lieber Henning, der FC Hennef 05 bedankt sich für Deine Vereinstreue. Deine engagierte und immer zuverlässige Arbeit und Dein großes persönliches Engagement für den Verein ganz herzlich.



Henning als Torhüter beim gewonnenem Wettspiel FC Hennef 05 gegen Betriebs-Sportgemeinschaft des Rhein-Sieg-Kreis.

Beim Fußballwissen-Test mit Ex-BM Klaus Pipke und Moderator Oliver Wirtz im „Hennefer Kur-Theater“.



müllerland

XXX Lutz

Heute

so gut

wie nie!

Jubiläum

Jahre

1000e
Jubiläums-
angebote

Vor
75 Jahren
wurde das
erste XXXLutz
Möbelhaus
eröffnet!



XXX Lutz
müllerland

XXXLutz Hennef |
Josef-Dietzgen-Str. 2 | 53773 Hennef | Tel. (02242) 9182-0 |
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | hennef@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser,
Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg.

XXX Lutz MEIN MÖBELHAUS.

© XXXLutz Marken GmbH



Jahreshauptversammlung 2021 als Präsenzveranstaltung

(KHB-CW) Erfreulicherweise konnte der FC Hennef 05, die geltende Coronaschutzverordnung beachtend, in diesem wieder eine Mitgliederversammlung durchführen, welche als Präsenzveranstaltung durchgeführt wurde.

War diese ursprünglich als „Outdoor – Veranstaltung“ im Stadion des „Anton Klein Sportpark“ geplant, entschloss man sich von Vorstandsseite kurzfristig, ob der zu erwartenden Abenckälte, zu einem Ortswechsel in das Foyer der Fußballhalle Rüssmann.

Vorsitzender Martin Gerards eröffnete pünktlich um 19.30 Uhr die Versammlung.

Es folgte die Begrüßung der Mitglieder durch Präsident Clemens Wirtz. In seiner kurzen Ansprache erläuterte er die Probleme in der Pandemiezeit, welche auch den FC Hennef 05 getroffen haben und zu bewältigen waren. Er hob hervor, dass vor allem die zahlreichen Unterstützer und Sponsoren den Verein beispielhaft unterstützt haben.

Auch die Mitgliederzahlen seien erfreulicherweise konstant geblieben.

Zu Beginn des offiziellen Versammlungsablaufes wurden den in den Jahren 2019 - September 2021 verstorbenen Mitgliedern eine letzte Ehre erwiesen.

In diesem Zeitraum sind von uns gegangen: Willi Müller, Herbert Limbach, Manfred Goerden, Karl-Heinz Heddergott und Dietmar Meis. Clemens Wirtz fand für jeden einzelnen von ihnen passende Worte, die Versammlung ehrte die Verstorbenen mit einem stehenden Gedenken.

Anschließend übernahm unser 1. Vorsitzender Martin Gerards wieder die Versammlungsführung, welche er im Fortgang souverän abwickelte.



Michael Pütz, Jugend

Aufmerksam verfolgten die Mitglieder den Ausführungen der Abteilungsleiter. Für die Jugend erklärte Mike Pütz die erfolgreiche Arbeit in den einzelnen Altersklassen.

Allen voran die B-Jugend, die in der Bundesliga-West agiert und hier u. a. gegen die renommierten Mannschaften von Schalke 04, Borussia Dortmund, 1. FC Köln und Bayer 04 Leverkusen antritt, verbunden mit dem Ziel: Klassenerhalt. Die A-Jugend steht derzeit an der Tabel-

lenspitze der Mittelrheinliga und strebt in diesem Jahr den Sprung in die Bundesliga an, nachdem dieses corona-bedingt in der vergangenen Spielzeit nicht erfolgen konnte.



Dirk Hager, Sportlicher Leiter

Der Sportliche Leiter Dirk Hager konnte ebenfalls erfreuliche Dinge von der Ersten Mannschaft vermelden. In der abgebrochenen Vorsaison war man vielen Vereinen überlegen und belegte einen der vorderen Tabellenplätze. In dieser Saison ist man Stand Ende September ungeschlagen, nun fiebert man dem Spitzenspiel gegen den 1.FC Düren entgegen. Die Zweite Mannschaft versucht gerade Anschluss an das Mittelfeld zu gewinnen.



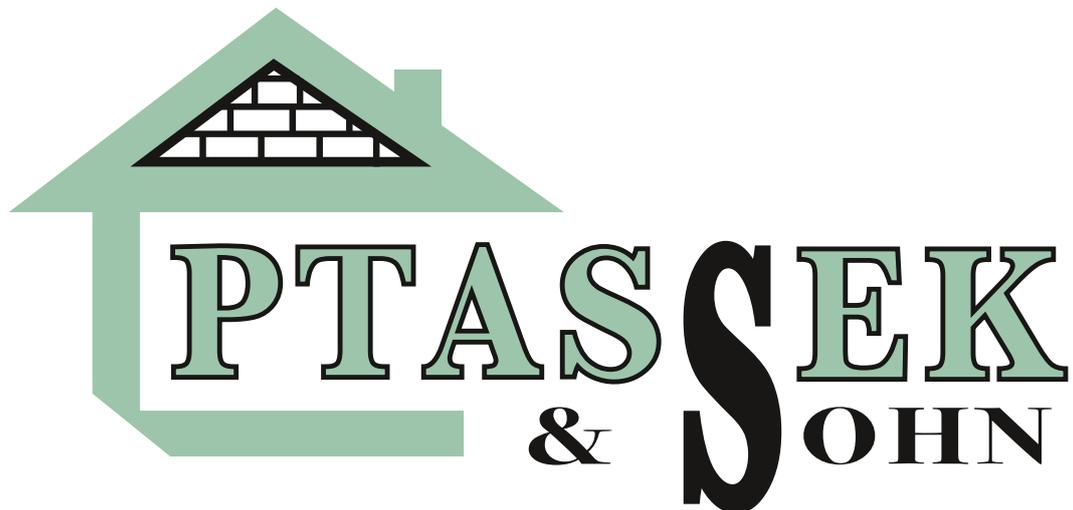
Willi Krudewig, Alte Herren

Willi Krudewig als AH-Abteilungsleiter konnte keine Erfolge vermelden – mit der praktischen Begründung dass schlichtweg keine Spiele wegen der Pandemie stattfinden konnten.

Auch bei den Handballern gab es wegen der Spielverbote in der Halle keine



Der aktuelle Vorstand des FC Hennef 05 v.l.: Roman Merten (2. Vorsitzender), Clemens Wirtz (Präsident), Martin Gerards (1. Vorsitzender), Thomas Schulte (1. Geschäftsführer), Sebastian Rüter (1. Kassierer).



Bauunternehmung GmbH

OTTOSTRASSE 6 · 53332 BORNHEIM

Telefon: 0 22 27 / 90 93 13 – Fax: 0 22 27 / 90 91 76

Mobil 0163 / 77 77 030 – www.ptassek-bau.de

email: b.ptassek@ptassek-bau.de



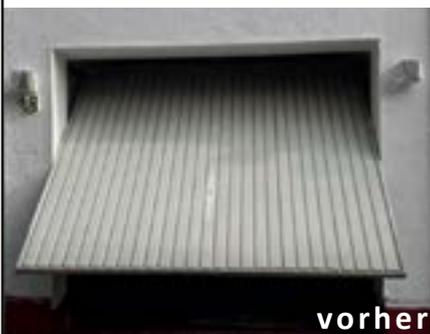
TOR!

TOR!

TOR!



nachher



vorher

Wir lassen nicht nur Ihre Tore gut aussehen!



malermeister
TIMOTROG

IDEEN GESTALTEN · WERTE ERHALTEN

- ◆ KREATIVE WANDGESTALTUNG ◆ FASSADENGESTALTUNG ◆ SCHIMMELSANIERUNG ◆
- ◆ ÖKOLOGISCHES WOHNEN ◆ BODENBELAGSARBEITEN ◆ ALTBAUSANIERUNG ◆

WWW.MALERMEISTER-TROG.DE

02241 976 99 11



Detlef Kraheck-Fischer, Handballabteilung

Ergebnisse zu vermelden. Detlef Kraheck-Fischer als Abteilungsleiter ist trotzdem für die Zukunft optimistisch besonders wegen den jungen Akteuren: „Wenn dann alles wieder möglich ist, hoffen wir auf einen großen Zulauf von handballbegeisterten Mädchen und Jungen,“ war sein Statement.

Der 2-Jahresbericht des Kassierers Sebastian Ruster wurde der Versammlung eingehend erläutert.

Für die Kassenprüfer erklärte Dieter Franke eine ordnungsgemäße Buchführung und solide vorgelegte Finanzunterlagen. Folgerichtig wurde die Entlastung des Vorstandes einstimmig von den Mitgliedern bestätigt, selbstverständlich bei Stimmenthaltung des Vorstandes.

Vor der Neuwahl des Vorstandes wurde der bisherige Geschäftsführer Henning Borgmann unter großem Applaus der Versammlung verabschiedet. Unser 1. Vorsitzender lobte nochmals das

große Engagement und den hohen zeitlichen Aufwand, mit welchem Henning seine Arbeit für den FC Hennef 05 in den vergangenen viereinhalb Jahren geleistet hat.

Als „Dankeschön“ wurde dem scheidenden Geschäftsführer ein Präsent überreicht.

Die anschließende Wahl konnte recht schnell über die Bühne gehen, haben doch fast alle bisherigen Vorstandsmitglieder ihre Bereitschaft erklärt, weiterhin für diesen tollen Verein arbeiten zu wollen.

Als neuer Geschäftsführer für den ausgeschiedenen Henning Borgmann wurde Thomas Schulte gewählt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden: Als Fan-Beauftragte Vroni Schulz, die seit Jahren mit ihrer Gruppe der „Supportets“ die Erste Mannschaft in Heim- und Auswärtsspielen lautstark unterstützt.

Als 2. Kassierer Felix Nonnemacher, als „Banker“ geradezu prädestiniert für diese Aufgabe.

Als weiterer Beisitzer Dieter Franke, welcher zukünftig verstärkt unseren neuen Geschäftsführer unterstützen wird.

Als Internet-Beauftragter: Jose Torres Castro, bislang vornehmlich als Betreuer und Trainer im Jugendbe-

Vorstand		1. Amtszeit		Wahl JHV 2021	
Geschäftsführender Vorstand					
Präsident	Wirtz	Clemens	Wirtz	Clemens	
1.Vorsitzender	Gerards	Martin	Gerards	Martin	
2.Vorsitzender	Merten	Roman	Merten	Roman	
1.Geschäftsführer	Borgmann	Henning	Schulte	Thomas	
Kassierer	Ruster	Sebastian	Ruster	Sebastian	
Erweiterter Vorstand					
2.Geschäftsführer	Dzikus	Ralf	Dzikus	Ralf	
2.Kassierer	-	-	Nonnemacher	Felix	
Presse- und Öffentlichkeitsbeauftragter	Peters	Bernd			
Internetbeauftragter	-	-	Castro Torres	José	
Schiedsrichterbeauftragter	Gertmann	Günter	Gertmann	Günter	
Beisitzer	Jakobs	Frank	Jakobs	Frank	
Beisitzer	Raderschad	Rolf	Raderschad	Rolf	
Beisitzer	-	-	Franke	Dieter	
Sportlicher Leiter Senioren	Hager	Dirk	Hager	Dirk	
Leiter Handballabteilung	Kraheck-Fischer	Detlef	Kraheck-Fischer	Detlef	
Leiter Alte Herren Abteilung	Krudewig	Willi	Krudewig	Willi	
Leiter Jugendabteilung	Pütz	Michael	Pütz	Michael	
Fanbeauftragte	-	-	Schulz	Vroni	
Ältestenrat					
	Pipke	Klaus	Pipke	Klaus	
	Offergeld	Ralf	Offergeld	Ralf	
	Volkert	Sven	Volkert	Sven	
	Rüßmann	Helmut	Rüßmann	Helmut	
	Hendrich-Bächer	Sascha	Hendrich-Bächer	Sascha	
Wirtschaftsrat					
	Martius	Peter	Martius	Peter	
	Giesecke	Florian	Giesecke	Florian	
	Schaffrath	Peter	Schaffrath	Peter	
	Wirtz	Clemens	Wirtz	Clemens	
	Retzmann	Ingo	Retzmann	Ingo	
	Alefelder	Frank	Alefelder	Frank	
	Merten	Roman	Merten	Roman	
Kassenprüfer					
1.Kassenprüfer	Volkert	Sven	Volkert	Sven	
Stellvertreter	Franke	Dieter	Giesecke	Florian	

reich tätig, zudem mit einer großen Expertise in Sachen „Sozial Media“ ausgestattet.

Als letzter Tagesordnungspunkt stand die Ehrung verdienter aktiver und inaktiver Jubilare für langjährige Mitgliedschaften an.

Der FC Hennef 05 ist stolz auf eine so große Anzahl von Mitgliedern, welche aus den Ursprungsvereinen des FC Geistingen und der TuRa Hennef nun im FC Hennef 05 vereint sind und über Jahrzehnte hinweg ihren Vereinen und

jetzt ihrem Verein die Treue gehalten haben.

Alle Geehrten werden in diesem 05er Magazin präsentiert, alle Anwesenden bekamen eine Urkunde und ein Präsent; den nicht Anwesenden wird die Urkunde und das Präsent persönlich überreicht.

Vorsitzender Martin Gerards konnte pünktlich nach zwei Stunden und einen sehr harmonischen Verlauf die Jahreshauptversammlung 2021 schließen.

Das ist unsere DNA

- #1 Wir sind ein Team und halten immer zusammen!
- #2 Wir sind gegen Diskriminierung und leben Respekt und Fairplay!
- #3 Wir sind immer erfolgsorientiert und geben niemals auf!
- #4 Wir sind mit Herzblut dabei und lieben, was wir tun!
- #5 Wir sind in Hennef verankert, familiär und bodenständig!
- #6 Wir sind kreativ und offen für Neues!
- #7 Wir sind mutig und zeigen Initiative!
- #8 Wir sind stolz auf unseren Verein und wollen anderen ein Vorbild sein!

Wir sind der FC Hennef 05!



„Herzlichen Glückwunsch“ unseren Jubilaren 2020

(noma) Wegen der Corona-Pandemie konnte die Ehrung der 2020-iger Vereinsjubilare nicht wie in gewohnter Weise vorgenommen werden. Mit einem Jahr Verspätung erhielten die Jubilare ihre Ehrenurkunden und Präsente überreicht.

Frank Leon

(Vereinsbeitritt 1. Juli 1995)

Von der E-Jugend an bei der TuRa. Wurde später schnell Stammspieler der „Ersten“. Einer seiner Trainer war Hermann Saure. Als knochenharter Verteidiger war er in LL-Zeiten bei den gegnerischen Stürmern gefürchtet.

Gegen alle Regeln der Fußball-Fachwelt war die technische Ausbildung bei ihm nicht mit 15/16 Jahren abgeschlossen. Bei den „AH“ wurde Frank zum Mittelfeldspieler umgeschult und zeigte auch guter Torjäger Qualitäten.

Heute liegen seine Hobbys mehr beim 5-Sterne-Wandern und beim Radfahren.

25
Jahre

Karl Kock

(Vereinsbeitritt 28. September 1995)

Herr Kock gehört zu den vielen passiven Vereinsmitgliedern, ohne die ein Verein, nicht existent sein kann.

1970 machte er sich selbstständig und gründete die Einzelfirma Elektro

25
Jahre

Kock. Durch Expansion und der damit verbundenen Einstellung neuer Mitarbeiter wurde Ende 1999 der Sitz des Unternehmens in die Nähe des „Gut Zissendorf“ verlagert.

Raimund Schindler

(Vereinsbeitritt am 01. Oktober 1995)

Spielte als Jugendlicher bis zur B-Jugend beim Siegburger TV.

Verließ dann den Club und trat der „TuRa“ bei. Ausschlaggebend dafür war sein damaliger Arbeitgeber Ahrens + Sieberz. Dieser

unterstützte die „TuRa“. Raimund war Stammspieler in den damaligen Reserveteams. Aber auch für den SSV Kaldauen schnürte er zwischen den Jahren 1969 bis 1977 seine Fußballstiefel. Sein Weg führte ihn dann bis in die 90iger Jahre zum TSV Wolsdorf. Bei den Alten Herren der „TuRa“ ließ er dann seine Fußballzeit ausklingen.

Bis zum Beginn seiner Rente war Raimund Geschäftsführer des Kölner Unternehmens Stuck + Akustik Weck.

25
Jahre

Eric Raderschad

(Vereinsbeitritt am 15. März 1980)

Wer kennt Eric nicht. Es fehlt nicht mehr viel, dann hat er auch die Popularität seines Vaters, unseres „Schrat“, erreicht.

Schon an seinem Geburtsdatum wurde er bei der damaligen TuRa angemeldet und spielte (bald) in allen Jugendmannschaften und in Reservemannschaften des FCH05 und dann später bei den Ü32 „Alten Herren“ in der Mittelrheinliga.

Aber nicht nur als aktiver Fußballer stand er seinen „Mann“. Er war auch über einen längeren Zeitraum 2. Geschäftsführer unseres Vereins. Doch heute ist sein wichtigstes Vereinshobby der Karneval. Seit Jahren ist er der stellvertretene Vorsitzender der 1. Hennefer KG. Beruflich ist er als Hauptfeldwebel beim Kommando Streitkräftebasis in Köln stationiert.

40
Jahre





Lothar Bolz

(Vereinsbeitritt am 01. Juni 1980)

Er durchlief alle Jugendmannschaften der „TuRa“ und dann weiter bei den Senioren. Eines seiner größten Mannschaftserlebnisse liegt 47 Jahre zurück. Da spielte er u.a. im Westdeutschen Pokal gegen Viktoria Köln.

Seine anschließende weitere Fußballerzeit verbrachte er bis 1981 beim Siegburger TV. Seine Fußballschuhe, wie man so schön sagt, hängte der gebürtige Hennefer dann nach Spielen, wieder bei den Alten Herren der "TuRa" – an den berühmten Nagel

Über einige Jahrzehnte ist er schon selbständig und betreibt als Inhaber das Fachgeschäft EP-Bolz am Hennefer Markt. Ist, wenn es seine Zeit zu lässt, ständiger Besucher der Spiele unserer 1. Mannschaft und ist schon eine Ewigkeit Mitglied beim Stammtisch „Et jeit wigger“.

"Schorsch" Jülichmanns

(Vereinsbeitritt am 1. Juli 1980)

In einem kleine Eifelort 1942 geboren. Dort seine Jugend- und Schulzeit verbracht. Hat sich dann aus beruflichen Gründen in den Niederrhein nach Mön-

40
Jahre

chengladbach orientiert. Dann eine zweite, neue Heimat im Rheinland, bei uns in Hennef, gefunden.

Beruflich hat Schorsch eine außergewöhnliche Karriere hinter sich. War Geschäftsführer und Prokurist bei namhaften Unternehmen in Köln und Bonn tätig.

Aber auch sportlich war er äußerst aktiv. Meldete sich bei der „TuRa“ an und spielte hier mit großen Mannschaftserfolgen. War in vorderster Front beim von ihm mit gegründeten Tennisclub BW Hennef, bei der TuRa und beim FCH05 und bei der damaligen Jugendfußballschule Hennef, was Vereinsfunktionen anging. Auch gehörte er zu den vier Personen die die Vorgespräche zur Fusion und Gründung des FCH05 führten.

Da blieb es nicht aus, dass er durch den Fußballkreis Sieg, den FVM und durch die Stadt Hennef/StadtSportVerband Hennef für seine Ehrenamtstätigkeiten Ehrungen erhielt. Auch im sozialen Bereich war er ein Vorbild.

Mit "Schorsch" haben wir eine engagierte Person in unserem Verein.

Paul Jacobs

(Vereinsbeitritt am 13. Oktober 1970)

Spielte von der Jugend bis zu den Seniorenteams bei der TuRa. Er gehörte dem Jahrgang an, welche oft Siegreisemeistertitel einfuhren.

Zudem gehörte er zwei Senioren-Teams der TuRa an, die Aufstiege aus der Bezirksliga in die Landesliga feiern konnten. In der damaligen „Ersten“ war er als Stammspieler gesetzt.

Der Karneval gehörte und gehört auch heute noch zu seinen großen Hobbys.

Er führt als Baas die Hennefer Stadtsoldaten seit einigen Jahren an und ist Mitglied bei der 1. Hennefer KG. War auch schon einmal als Paul I. mit seiner Frau Monika IV. Hennefer Karnevalsprinz 2001.

Er war der Macher der ersten TuRa-Vereinszeitschrift „TuRa-Echo“ und ist maßgebend beteiligt an dem Blättchen „Knabbüs“ der Hennefer Stadtsoldaten.

50
Jahre

Unsere Jubilare 2020 und 2021 die bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung für Ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Jürgen Thomas (25), Hajo Noppeney (25), Präsident Clemens Wirtz, Gerd Hohmann (50), Eric Raderschad (40), Pressewart Norbert Maibaum, Paul Jacobs (50), Klaus Müller (60), Hans Gerd Pützstück (50), Peter Lütz (60).





„Glückwunsch“ an die Vereinsjubilare in 2021

(noma) 13 Vereinsmitgliedern, darunter einem weiblichen Mitglied, wurden Ehrenurkunden und Präsente für ihre Vereinstreue übergeben.

Peter Gerharz

(Beitritt 01. Januar 1996)

War einige Jahre der 1. Vors. der „TuRa“ und in weiteren Vereinsgremien tätig.

Führte jahrelang sein Unternehmen „Gerharz Wohnbau-Baube-treuung“.

Als junger Mann spielte er aktiv in einer Fußballmannschaft. Zu seinen Hobbys im Alter gehört das Golfspielen und als Radfahrer sieht man ihn oft in und um Hennef radeln.

Klaus Drossard

(Beitritt 01. Januar 1996)

Ein treues inaktives Mitglied. Sportlich aktiv war der Jubilar, der noch zu Zeiten der „TuRa“ dem Verein beitrug, in unserem Verein nicht. Trotzdem freuen wir uns, dass er der großen Sportfamilie des FC Hennef 05 angehört.

Monika Dickes

(Beitritt 01. Januar 1996)

War einige Jahre als Abteilungsleiterin bei der „TuRa“ tätig und war die bisher einzige Frau bei der „TuRa“ welche diese Funktion ausübte.

War viele Jahre in Bonn tätig. Nach dem Umzug der Regierung nach Berlin hatte sie dort ihren Arbeitsplatz.

Hans-Josef "Hajo" Noppeney

(Beitritt 01. Juni 1996)

"Hajo" übernahm im Februar 2004 die Führung bei der „TuRa“ bis 2005.

Ab der Fusion bis Anfang 2016 war er der 1. Vorsitzende des FC Hennef 05.

Vorher bekleidete er andere wichtige Posten, wie dem des Fußball-Obmann.

Seit 2019 ist er der Präsident des StadtSportVerband Hennef.

Jürgen Thomas

(Beitritt 01. Juli 1996)

Ein „Titel-Hamster“ mit außergewöhnlichem Torinstinkt.

Erfolge über Erfolge. Vor allem im AH-Bereich. Mehrfacher Kreis-, FVM- und Westdeutscher Titelträger und „Deutscher Ü50 Meister“ 2018 in Berlin.

Als Senior außer bei der „TuRa“ noch beim Siegburger SV 04, TuS Mondorf und SC Uckerath aktiv.

Peter "Pit" Reschke

(Beitritt 01. Juli 1981)

Ein Mann mit Welterfahrung aufgrund seiner Tätigkeit als Verantwortlicher einer weltweiten Speditionsgesellschaft.

War schon als Jugendlicher aktiv als Spieler in verschiedenen Teams. Als Senior dann bei der „TuRa“ in sogenannten Reserveteams. Später dann bei den „AH“ spielend. Kann auf einige Erfolge auf Kreis- und Mittelrhinebene zurückblicken.

Hans-Gerd Pützstück

Er wurde für 50 + 2 Jahre nachträglich geehrt.

Beitritt beim „FC Geistingen“ im Herbst 1969, dann 1971 der „TuRa“ beigetreten.

Eine Person welche sich in einigen Hennefer Vereinen und Organisationen ehrenamtlich eingesetzt hat und auch aktuell noch Funktionen inne hat. Einige Jahre gehörte er dem „TuRa“-Vorstand an. War stellvertretender GF, Presse- und Stadionsprecher.

Im Karneval bei der „Großen Geistinger KG“ aktiv. War Hennefer Karnevalsprinz mit seiner Frau Ursula in der Session 2001/2002. Bei der VB Köln-Bonn Kuratoriumsvorsitzender. Spielte bei der „TuRa“ in Reservemannschaften und war außerdem mit „AH“-Mannschaften sehr erfolgreich.

Bernd Jördell

(Beitritt 28. Juni 1971)

Beschäftigt bei der Bauaufsichtsbehörde der Stadt Hennef ist der einzige der heute zu ehrenden Mitglieder der nicht seinen Wohnsitz in Hennef, sondern in Bornheim hat.

War Spieler ab der E-Jugend beim früheren „FC Geistingen“ als Libero und später auch bei den Geistinger Senioren

Gerd Hohmann

(Beitritt 23. August 1971)

Auf den Höhen von Geistingen wohnend, war er in seiner aktiven Fußballzeit als Abwehrstrategie eine wichtige Stütze in seinen Mannschaften. Zudem auch sehr erfolgreich. Vor allem bei den „Alten Herren“ unseres Vereins bei denen er über viele Jahre Abt.-Kassierer war.

Lässt sich kaum ein Heimspiel der „Ersten“ entgehen.

Franz-Josef Knoch

(Beitritt 24. Oktober 1971)

„Jupp“ gehört zu den größten Hennefer Fußballer aller Zeiten. Sein Talent wurde früh entdeckt und so spielte er u.a. in vielen Spielen der Mittelrhein-Auswahl. Errang dabei zwei Deutsche Meisterschaften (1960 und 1964) und eine Vize-Meisterschaft 1962.



1976 beendete der Hobby-Radfahrer seine Fußballkarriere bei den Senioren. Kickte dann aber noch bei den „Alten Herren“ eine geraume Zeit weiter. Als Fußballfachmann hat er seinen Stammsitzplatz seit vielen Jahren bei den Heimspielen der FCH05-MRL-Mannschaft.

Manfred Hehn

(Beitritt 01. November 1971)



Mit 91 Lebensjahren der älteste der Jubilare.

Ist über Jahrzehnte ein in unserer Heimatstadt Hennef bekannter Kommunalpolitiker gewesen. U.a. Stellvertretender Bürgermeister. Arrangierte sich zudem auch in / bei sozialen Verbänden.

Für seine Verdienste wurde ihm auch der Verdienstorden 1. Klasse der

Bundesrepublik und das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht. Eine weitere Auszeichnung – Träger des goldenen Rings mit Stadtwappen - wurde ihm vor einigen Jahren durch den Hennefer Bürgermeister zuteil.

Wenn es ihm seine Zeit erlaubt, unterstützt er als Fan und Zuschauer unsere 1. Mannschaft bei deren Heimspielen.

Peter „Piet“ Lütz

(Beitritt 20. Juli 1961)



Der Ex-Fußballer und – Torjäger vieler ehemaliger „TuRa“-Mannschaften und heutige Pensionär ist eine in Hennef bekannte Person.

Seine Hobbys: Briefmarkensammeln, Seereisen und die Teilnahmen an geselligen Veranstaltungen jeglicher Art.

Gehört zu den ständigen Besuchern der Spiele unserer MRL-Mannschaft im „Anton Klein Sportpark“.

Trifft sich außerdem gerne mit seinen Stammtischfreunden zu regelmäßigen Gesprächen.

Klaus „Fips“ Müller

(Beitritt 31. Oktober 1961)



In der „TuRa“-Jugend spielte er u.a. gemeinsam mit „Piet“ Lütz. Der sympathische und immer ruhig wirkende ehemalige „AH“-Torwart gewann mit seinen Teams einige Meisterschaften auf Kreis und Verbandsebene. Beide, er und „Piet“, wohnen auch gemeinsam auf der gleichen Straße in Hennef.

IHR PARTNER IM RHEIN-SIEG-KREIS




Ford Mustang Mach-E Kraftstoffverbrauch: nach PKW En-VKV: nicht Verfügbar; nach WLTP (kombiniert): Stromverbrauch: 20kWh/100km; CO2-Emissionen: 0g/km.

FordStore BERGLAND

Autohaus Bergland GmbH
 Bonner Straße 25i
 53773 HENNEF (SIEG)
 Tel: (02242) 9102-0
 hnf@bergland-gruppe.de

WWW.BERGLAND-GRUPPE.DE



Vorstellung unserer neuen Vorstandsmitglieder

(noma) Mit dieser Ausgabe beginnend möchten wir in Abfolge jeweils Mitglieder des am 22. September 2021 gewählten Vorstands vorstellen. Den Start hierfür machen wir mit unserem Präsidenten Clemens Wirtz, dem 1. Kassierer Sebastian Rüster und der/des Fanbeauftragten. In der folgenden Frühjahrs-Ausgabe 2022 und in Heft-Nr. 35 / Herbst 2022 stellen wir dann weitere Vorstandsmitglieder vor.

Präsident Clemens Wirtz

Der 59-jährige Dipl.-Kaufmann gründete sein Unternehmen „CW-Immobilien“, mit Sitz in Hennef im Jahr 1996 und wurde erstmals am 16. Oktober 2016 von der Mitgliederversammlung gewählt. Der in Hilden bei Düsseldorf geborene Vereinschef zog 1963 in jungen Jahren nach Hennef und wohnt auch noch heute in ruhiger Hennefer Lage, citynah an der „Sieg“ gelegen.

manchmal selber vorstellt, mit der Hallen-Fußballmannschaft der „1. Hennefer Stadtsoldaten“ bei den Hallenstadtmeisterschaften der Karnevalisten. Als Torwart ist er bis heute der einzige Schlussmann aller teilgenommenen Karnevals-Fußballmannschaften, der in einem Turnier keinen Feldspieltreffter hinnehmen musste. Zweimal bekam der den großen „Pott“ für die errungenen

Vereinsvertreter beim Stadt-Sportverband Hennef und als Initiator der Gesprächsrunde der Hennefer Fußballvereine ist er engagiert.

Natürlich liegt ihm als gebürtiger Rheinländer auch der Hennefer Karneval sehr am Herzen, welchen er gerne unterstützt.

Zu seinen sportlichen Hobbys zählen das Skifahren, Fitnessstraining und das Laufen.

Dass er sich regelmäßig Spiele der FCH05-Junioren, Senioren und auch der „Alten Herren“ ansieht, zeigt sein großes Interesse an dem von ihm geführten Verein.

Als leidenschaftlicher „Effzeh“-Fan und „lebenslängliches Mitglied“ besucht er häufig Spiele der „Geißbockelf“ im Kölner Energie Stadion.



Als Vereinschef ist Clemens Wirtz u.a. der Repräsentant des Gesamtvereins und hat im operativen Bereich insbesondere die Verantwortung für den Gesamtbereich „Sponsoring / Marketing“ beim FC Hennef 05. Desweiteren fungiert er als Bindeglied zu unserer Nachwuchsabteilung und den Handballern des Vereins.



Die Familie unseres Präsidenten Clemens Wirtz. Martina (Ehefrau), Paula, Greta und Carla (Töchter) und „Leon der Bub“.

Im Jugendalter zeichnete er sich als 2. Torwart bei den B-Junioren der „TuRa Hennef“ aus. Mitspieler waren u.a. die bekannten Zwillingbrüder, Armin und Wolfgang Görgens. Als Senior spielte er dann für einige Zeit beim „FC Geistingen“ als Feldspieler auf der rechten Läuferposition.

Sportliche Erfolge errang unser „Präsi“, wie er sich

Hallensiege überreicht.

Seit mehr als 4 Jahrzehnten betreibt er leistungsambitioniert den Tennissport. Er spielt in der Regionalliga-West (der höchsten deutschen Spielklasse) der Herren für den renommierten TC Lese GW Köln.

Aber nicht nur in unserem Verein ist er eine wichtige Person, sondern auch als



Die Herrenmannschaft des TC Lese GW Köln (Clemens Wirtz, knieend 2.v.l.) mit einem ihrer größten Fans, dem verstorbenen Fußball-Weltmeister von 1954, Hans Schäfer (Bildmitte)



1. Kassierer Sebastian Rüter

Der 40-Jährige, im Oberbergischen Kreis wohnende und bei der Kreissparkasse Köln, Filiale Hennef, im Bereich Finanzierungen tätige zwei-

fache Familienvater gehört unserem Verein seit seiner ersten Wahl im Oktober 2016 dem Vereinsvorstand an. Zu seinem Aufgabengebiet als

Kassierer gehören die Aufstellungen der Ein- und Ausgaben, die Ausstellung von Spendenbescheinigungen und die Kommunikation mit dem Steuerberater des Vereins. Also alles was mit Zahlen und Bilanzen zu tun hat.

Bereits als kleiner Junge war er Fußballfan. Spielte als Jugendlicher in Much und dann beim Bröltaler SC aktiv. Als Seniorenspieler war Sebastian dann nicht mehr aktiv am Ball.

Als seine Hobbys gibt er das Radfahren, das Wandern, das Laufen und alles was man noch in der Natur an sportlichen Aktivitäten machen kann, an.

Sympathien hegt er zu den beiden West-Bundesligisten Borussia Dortmund und dem 1. FC Köln. Im Norden



ist es der SV Werder Bremen, auch wenn sie in der letzten Saison in die 2. Bundesliga abgestiegen sind. Aus dem Süden steht die Mannschaft des VfB Stuttgart an erster Stelle.



Sebastian Rüter (hintere Reihe 2.v.l.) als Mannschaftsmitglied beim 1. Aktionstag des FVM (Walking-Football) in Hennef.

Fanbeauftragte Veronika Schulz

Seit der einjährigen Regionalligasaison wurde auf der Jahreshauptversammlung wieder eine Person gefunden, die dann auch von den Versammlungsteilnehmern gewählt wurde.

Veronika (Vroni) Schulz, verheiratet und in Hennef wohnhaft. Sie ist eines der Gründungsmitglieder unserer Fangruppe "FC Hennef 05 Supporters". Damit schon seit Jahren mit dem Verein und den Mannschaften verbunden. Dem FC Hennef 05 ist sie in diesem Jahr als Mitglied beigetreten.

Im August hat sie eine neue Ausbildung zur Kauffrau begonnen.

Dazu und zur Fanbeauftragtenwahl "Herzlichen Glückwunsch".



FC Hennef 05 präsentierte sich im Regionalsender „Bonn/Rhein-Sieg“

(noma) Auf Initiative und Anregung von Norbert Maibaum im September vor einem Jahr, fand Mitte September 2021 im „Studio Eins e.V.“ in Königswinter die Aufzeichnung statt. Er meldete seinerzeit den Verein für die Sendung „Sportvereine machen Radio“ an. Die Sendung wurde Ende September ausgestrahlt.

Moderator Sascha Geibel, ein Hennefer, befragte hierbei unseren Präsidenten Clemens Wirtz, den Junioren-Nachwuchsleiter unseres Vereins Michael Pütz und Mika Sauerland, verantwortlich beim FC Hennef 05 für den aufstrebenden „e-sport“.

Wie aus Kreisen von Vereinsmitgliedern, Fans und vielen sportinteressierten Hennefer Bürgern zu erfahren war und freudig von Vereinsseite zur Kenntnis genommen wurde, kam die Präsentation der informativen Sendung gut an.

Unser Präsident Clemens Wirtz beschrieb die Vereinsphilosophie und die zukünftigen Vereinsziele. Mike Pütz (Jugendleiter), berichtete über die herausragende Vereinsjugendarbeit. Hob dabei besonders die Leistungen unserer DFB-Junioren-Nationalspielerinnen Emma Latus hervor. Interessante Information waren über den „e-sport“ in Hennef von Mika Sauerland zu erfahren.

Wieder bestätigte es sich bei dieser Sendung unser FC Hennef 05 ist „besonders und gut“!



Rückblick auf die Verbandsliga / Mittelrheinliga-Spielzeiten der Hennefer Mannschaften – Teil 2

(noma) Im 1. Teil der April-Ausgabe berichteten wir über die ersten fünf Verbandsligazugehörigkeiten der TuRa-Mannschaften ab der Saison 1956/57 bis 2003/04. In dieser Ausgabe setzen wir die Serie ab der Saison 2007/08, der ersten eines FC Hennef 05 – Teams, bis einschl. der MRL-Saison 2010/11 fort. (Fotos: Quentin Bröhl)

Anlaufschwierigkeiten in den ersten VL-Jahren als FC Hennef 05

Aufgrund eines Hinweises des „FC Geistingen“ trafen sich die Vereinsvertreter Anton Klein und Ingo Mügge, sowie Hajo Noppeney und „Schorsch“ Jülichmanns von der „TuRa Hennef“, ob eine Fusion beider Vereine möglich ist. Die Gespräche waren erfolgreich, ab der Spielzeit 20005/06 hieß der neue Verein FC HENNEF 05.

Doch schon vorher, im Frühjahr 2003, befragte unsere damalige Vereinszeitschrift „Der Tuarner“ den seinerzeitigen „FCG“-Präsidenten Anton Klein und den „TuRa“-Vorsitzenden Burkard Schmitz, wie sie die Möglichkeiten einer Fusion beider Vereine beurteilen.

Anlaufschwierigkeiten zu Liga-Beginn als „FC Hennef 05“ zeichneten sich ab. Es ging rauf und runter. Doch dann etablierten sich unsere Mannschaften in den folgenden Liga-Jahren und sind seither ein fester Bestandteil dieser Spielklasse.

6. Liga-Zugehörigkeit in der VL-Saison 2007/08



„Rafa“ Cholewa's Trikot-Nr. 6 wurde in der Saison 2007/08, als Erinnerung an ihn nicht vergeben.

Mit einem Vorsprung von fünf Punkten gelang der Aufstieg mit dem Landesliga-Titelgewinn 2006/07. Maßgeblichen Anteil daran hatte unser Liga-Topgoalgetter Thomas Schneider der



insgesamt 22 Saisontreffer beisteuerte.

Der Kader zur ersten VL-Saison als FC Hennef 05 bestand aus den Spielern Tobias Bahn (23 Spiele/3 Tore), Sven Bockrath (25/12), Andreas Bogdanow (27), Marcel Boonen (8), Julian Buabeng (19/1), Kapitän Martin Gerards (28/7), Sascha Glatzel (23/1 unser aktueller Trainer, Markus Haider (21/1), Philipp Havermann (22/5), Siavash Khairzad (2), Sascha Klein (6, Niko Pletzko (9), Benjamin Primke (22), Soner Sengöl (11/2), Maik Szweczyk (23), Thomas Schmitz (13/3), Thomas Schneider (30/16), Christian Schnitzler (29/2), Edgar Schumacher (13/1), Gabriel



Spielszene Wesseling-Urfeld vs. Hennef: Augen zu und drauf; Sascha Glatzel (r.)

Schurdan (2/1), Martin Stöber (10), Christopher Wirths (28) und Adem Zeqiraj (12). Im Verlauf der Saison kamen dann noch Peter Bahn (5), Fabian Eifert (1), Ali-Fatih Gezer (1) und Sebastian Korthaus (1) hinzu.

Dem Trainer- und Funktionsstab gehörten Uwe Freitag als Trainer, Sascha Glatzel als spielender Co-Trainer, Dieter Franke als TW-Trainer, Dieter Scheer als Sportlicher Leiter, Dieter Obst als Betreuer und Dirk Habel als Physiotherapeut an. Als Stadionsprecher fungierte weiterhin Norbert Maibaum.

Am Saisonende sprang dann doch noch ein versöhnlicher Tabellenplatz mit dem 9. Rang heraus. 40 Punkte (je 10 Siege, Remis und Niederlagen) bei 55 erzielten Treffern und 47 Gegentoren waren die Bilanz. Auf die meisten Einsatzminuten kam Schnitzler mit 2.519 Minuten. Schneider holte sich die interne FCH05-Torjägerkrone mit 16 Treffern. Mit 12 Toren bzw. 7 Toren kamen noch Bockrath und Gerards aufs Podest. In dieser Spielzeit gab es eine Serie von 9 Spielen (davon 4 Siege) ohne Niederlagen. Meister wurde der VfL Leverkusen.

Für unseres Präsidenten und heutigen Ehrenpräsidenten Anton Klein und dem weiteren Vorstandsteam war es eine Bestätigung ihrer Arbeit.

Besonderheiten der Saison:

12. August 2007: 1. VL-Spiel. 2:2 beim FC Junkersdorf.

19. August 2007: 1. Heimspiel auf dem Rasenplatz im „Hennefer Schul- und Sportzentrum“ endete 1:1 gegen die Spvg. Wesseling-Urfeld.

24. August 2007: 1. Sieg auswärts bei den Sportfreunden Troisdorf 05 mit 1:0.

15. September 2007: 1. Elfmeter-Schütze war Schneider beim 2:1 Auswärtssieg gegen den Kaller SC.

DAS LEBEN GENIEßEN, WEIL ALLES GEREGLT IST.

Lieber verdrängen wir Ihn - den Gedanken an Tod und Trauer; meist erfolglos, denn regelmäßig werden wir an die eigene Vergänglichkeit erinnert.
Man fragt sich: Was wäre denn, wenn...?
Habe ich alles geregelt?

Wenngleich für viele ein Tabu, sind wir der Meinung, dass die Auseinandersetzung mit "den letzten Dingen" oftmals erst die nötige Erleichterung bringt, um dieses Themenfeld dann als "geregelt" erfolgreich beiseite legen zu können.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Vorstellungen. Wir beraten sie umfassend, kostenlos und unverbindlich. Auf Ihren Wunsch gerne auch in Ihren Räumlichkeiten.



Für Ihre aktive Auseinandersetzung mit Trauer, Tod und Verlust haben wir mit unseren Räumen in der **Beethovenstraße 47 in Hennef** einen ruhigen und würdevollen Ort zum Abschiednehmen geschaffen!

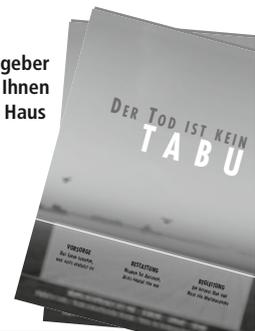
PREISWERTE, SERIÖSE UND DISKRETE ABWICKLUNG
ALLER BESTATTUNGSARTEN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN

PRIVATE TRAUERHALLE/VERABSCHIEDUNGSRÄUME
WELTWEITE ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE



KÖNIGSTR. 2A
53773 HENNEF

Unseren
kostenlosen Ratgeber
übersenden wir Ihnen
auf Anfrage frei Haus



TAG UND NACHT (0 22 42) 90 91 50 • HAUSBESUCHE AUF WUNSCH

KÜMPEL BESTATTUNG Seit über 100 Jahren für den Rhein Sieg Kreis • Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V.

DIE BESTE TAKTIK AUF DEM FELD: VIELFALT.

PETZ wünscht dem FC Hennef eine
erfolgreiche Saison.

REWE
am besten PETZ

PETZ.DE



09. September 2007: Bei der 1:2 Auswärtsniederlage beim VfL Leverkusen wurde das erste VL-Eigentor fabriziert. Unglücksrabe war Haider.

23. September 2007: 1. Doppel-Torschütze war Gerards beim 4:0 Sieg gegen den VfL Rheinbach in der Gläserstadt.

21. Oktober 2007: Mit seinem Doppelpack im Spiel gegen VfL Alfter (3:3) gelang Thomas Schneider als erstem FCH05-Spieler zwei Treffer in einem VL/MRL-Spiel.



Sven Bockrath erzielte das 1. FCH05-Tor in der 9. Minute zur 1:0 Führung.

26. Oktober 2007: Ein Sieg mit großem Erinnerungswert. Bei Fortuna Köln wurden im Südstadion mit dem 4:1 Sieg drei Punkte erkämpft.

16.04.2008: Einmalig! Eine 2-Tages-Fahrt zum Kaller SC in der Eifel endete 0:0. Abfahrt von Hennef war am Mittwochabend. Rückkehr dann um 1.00 Uhr in der Nacht zum Donnerstag. Um Mitternacht erhielt Dieter Scheer, unser Sportl. Leiter, die ersten Gratulationen zu seinem Geburtstag.



Kaum vom Ball zu trennen; Thomas Schneider.

7. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2008/09

(Ab dieser Spielzeit heißt die Liga „Mittelrheinliga“.)

Drei Trainerwechsel konnten den Abstieg in die Landesliga nicht verhindern.

Mit dem Ziel „Wir bauen auf die Jugend, wollen aber trotzdem eine bessere Platzierung als die aus der Vorsaison erreichen“, ging Coach Uwe Freitag in diese Saison. Erfahrene „Mitarbeiter“ hatte er in Co-Trainer Julian Buabeng und in Dieter Franke als Torwart-Trainer. Auch Dieter Scheer als Obmann, Dirk Habel als Physiotherapeut, Dieter Obst als Betreuer und Norbert Maibaum am Stadionmikrofon gehörten zum Funktionsteam. Doch der Trainerwunsch ging nicht in Erfüllung. Am Ende sprang lediglich ein 14. Rang als Dritttletzter in der Tabelle mit „nur“ 36 Punkten (11 Siege, 3 Remis, 16 Niederlagen bei 50:60 Toren) heraus. Was auch letztendlich den Abstieg in die Landesliga bedeutete. Da halfen auch nicht die 16 Treffer, je acht von Denis Wegner und Thomas Schneider.

Auch die Verpflichtung des ehemaligen BL-Profi Markus Dworrak in der Winterpause brachte leider nicht den erhofften Klassenerhalt. Meister wurde der SV Berg.-Gladbach 09.

Im Kader der Abstiegs Mannschaft dieser Saison befanden sich Peter (29/6) und Tobias Bahn (24/7), Sven Bockrath (6/2), Andreas Bogdanow (22), Giulliano Castro da Silva (der

erste und bisher einzige Brasilianer im FCH05-Trikot – 4/1), Markus Dworrak (4/1), Fabian Eifert (9), Kapitän Martin Gerards (28/1), Ali-Fatih Gezer (18), Markus Haider (24), Philipp Havermann (9/2), Thomas Huijbregts (11), Christopher Jahn (1), Hares Khalag (27/1), Sebastian Kortheus (8/1), Atakan Özsoy (-), Robin Pöttgen (26/3), Benjamin Primke (15), Maik Szewczyk (18/1), Thomas Schmitz (18/2), Gabriel Schurdan (5/1), Thomas Schneider (17/8), Christian Schnitzler (24/4), Edgar Schumacher (5), Martin Stöber (15), Denis Wegner (29/8), Christopher Wirths (16) und Adem Zeqiraj (3).



Diese Saison war auch geprägt von drei Wechseln an der Trainerspitze. Bei den ersten 13 Spielen stand Uwe Freitag an der Seitenlinie. „TuRa“-Ikone Chris Müller (Vorgänger und erster Trainer der Fusionsmannschaft) löste ihn dann ab und kam auf 7 Spiele. Für die restlichen 10 Begegnungen war dann Hermann-Josef Werres verantwortlich.



Uwe Freitag



Chris Müller



Hermann-Josef Werres

Besonderheiten der Saison:

21. September 2008: Als erstem FCH05-Spieler in der VL gelang Thomas Schneider ein 4-facher Torerfolg bei 4:2 Sieg gegen/beim FC Düren-Niederaus.



30. November 2008: Chris Müller, der Vorgänger von Uwe Freitag, übernahm die Mannschaft und ihm glückte ein perfekter Einstand beim 2:1 Heimsieg gegen den FC Junkersdorf.

05. April 2009: Christian Schnitzler war der erste FCH05-VL/MRL-Torschütze dem drei Tore in einem Spiel (3:0 gegen FC DN-Niederau) gelangen.

05. April 2009: Neuer Trainer; Hermann-Josef Werres. Geglücktes Debüt mit dem 3:0 im Heimspiel gegen den FC Düren.

8. Liga-Zugehörigkeit in der Saison 2010/11

Tabellenplatz 11 als Aufsteiger

Nach einer Saison Spielpraxis in der Landesliga stieg unsere Mannschaft mit Trainer Hermann-Josef Werres auf. Zum Trainer- und Funktionsteam gehörten zu Beginn der Saison weiter Co-Trainer Marcel Gillen, Thomas Schmitz als Sportlicher Leiter, Team-Manager Frank Gillen, die beiden Betreuer Dieter Obst und Rolf „Schrat“ Raderschad sowie der Physiotherapeut Ayman Alshalabi und der „Mann“ am Mikrophon, Norbert Maibaum.

Ab dem 20. M-Spiel wurde nach dem Rücktritt von Coach Werres das Traineramt an unseren bisherigen U23-Trainer, Marco Bäumer übertragen. Auch im Betreuerstab gab es Ver-

änderungen. Für Obst und Raderschad übernahmen deren Funktionen Hartmut Kiel und Michael Ripert. In den Kadern beider Trainer standen in dieser Spielzeit: Selcuk Alagöz (11/1), Peter (22) und Tobias Bahn (19/1), Sven Bockrath (10/1), Sascha Boese, Andreas Bogdonow (15), Sebastian Bungart (7), Dennis Eck (23), Ioannis Foukis (19/6), Christian Franetzky (27/1), Kapitän Martin Gerards (14/1), Alexander Gerzen (-), Patrick Görgens (30), Tobias Günther (22/1), Philipp Havermann (2/1), Sebastian Hempel (21), Niclas Hoffmans (8), Sultan Ibragimov (-), Sascha Jagusch (19), Mike Juchem (5), Sergej Kusmin (8/1), Nils Klug (2), Kamil Niewiadomski (23/1), Tobias Roth (22/4), Philipp Rüßmann, Christian Schnitzler (12), Stephan Sterzenbach (11), Maik Szweczyk (1), Denis Wegner (27/12), Adem Zeqiraj (3/1) und Robert Zimnol (30/7).



Am Ende der Saison wurde der 11. Platz belegt. Es gab 10 Siege, geteilt wurden die Punkte in 9 Begegnungen und es mussten 11 Niederlagen eingesteckt werden. Das ergab einen Punktestand von 39 Zählern. Von den 39 erzielten Treffern gingen 12 auf das Konto von Denis Wegner. 34 Gegentreffer mussten in den 30 Spielen hingenommen werden. In 7 Spielen konnten unser Mannschaft keine Tore erzielen. Meister wurde der FC Junkersdorf.

Besonderheiten der Saison:

23. März 2011: Denis Wegner, unser Top-Goalgetter wurde durch die Leser der „Rhein-Sieg-Rundschau“ mit 445 Stimmen zum „Sportler des Jahres 2010“ gewählt.

03. April 2011: Trainer Hermann-Josef Werres trat nach dem gewonnenen Auswärtsspiel in Wachtberg wegen interner Differenzen zurück.

10. April 2011: Debüt vom ehemaligen U23-Trainer Marco Bäumer als Cheftrainer der FCH05-MRL-Mannschaft. Das Spiel endete mit einem 1:1 gegen VfL Leverkusen.

22. Mai 2011: Kartenfestival beim Auswärtsspiel gegen den SSV Bergneustadt. Unsere Mannschaft/Spieler erhielten zwei Rote Karten und zwei Ampelkarten.

VL/MRL-Gesamtbilanz der bisherigen acht Spielzeiten (5 „TuRa“ und 3 FCH 05):

232 Spiele / 68 Siege / 51 Remis / 113 Niederlagen / 381 : 505 Tore / 255 Punkte.

Davon „TuRa“: 142 Spiele / 37 Siege / 29 Remis / 76 Niederlagen / 237 : 364 Tore / 140 Punkte.

Davon FCH 05: 90 Spiele / 31 Siege / 22 Remis / 37 Niederlagen / 144 : 141 Tore / 115 Punkte.

Teil 3 der Rückblickserie mit den Spielzeiten 2011/12, 2012/13 und 2013/14 folgt in den nächsten Ausgaben



Marco Bäumer

änderungen. Für Obst und Raderschad übernahmen deren Funktionen Hartmut Kiel und Michael Ripert.

In den Kadern beider Trainer standen in dieser Spielzeit: Selcuk Alagöz (11/1), Peter (22) und Tobias Bahn (19/1), Sven Bockrath (10/1), Sascha Boese, Andreas Bogdonow (15), Sebas-



Ein kämpferisches Vorbild für seine Mannschaftskameraden; Kapitän Kamil Niewiadomski.



Klein in der Größe. Groß aber im Dribbling; Tobias Günther.

34. Sportlerehrung 2020 fand im Stadion des „Anton Klein Sportpark“ statt

(noma) Nach den 33 zurückliegenden Sportlerehrungen, welche immer in geschlossenen Räumlichkeiten (Aula der DGUV (Berufsgenossenschaft am Steimelsberg), im Pädagogischen Zentrum des Städtischen Gymnasium, in der „Meys-Fabrik“ und in der Mehrzweckhalle „Meiersheide“, durchgeführt wurden, fand die 34. Sportlerehrung erstmals im Stadion des FC Hennef 05 am 21. September statt. Ebenfalls sein „Debüt“ einer solchen Veranstaltung als Präsident des StadtSportVerband Hennef gab Hajo Noppene, auch ehemaliger Vorsitzender der „TuRa“ und des FC Hennef 05. Unterstützung bei den Ehrungen und den Übergaben von Urkunden, Medaillen und Steelen an Einzelsportler und Mannschaften erhielt er von seinen SSV-Präsidiumskollegen*Innen und Bürgermeister Mario Dahm.

Insgesamt wurden 156 Sportler*Innen incl. Mannschaften ausgezeichnet. Die bekannteste ausgezeichnete Sportlerin aus Hennef war die Paralympics-Gold- und Silbermedaillen Gewinnerin 2020 in Tokio, Annika Zeyen.

Von unserem Verein wurde die U14/15 als Aufsteiger in die Regionalliga West sowie die DFB-Nationalspielerin Emma Lattus geehrt und ausgezeichnet.

Unser AH-Fußballer Christian Klinkhammer wurde mit seiner Tennismannschaft des TC BW Hennef für die Bezirksmeisterschaft H40 geehrt. Desweiteren, ebenfalls mit ihren Blau-Weiß



Mannschafts-Tenniskollegen, erhielten Bernd Mentel und Ludwig Leinhos die Ehrung als Kreismeister H60.

Zwei FCH05-Vereinsmitglieder, das Ehepaar Elisabeth und Ralf Esser, wurden als Volleyballmannschaftsspieler des HTV geehrt.

SSV-Präsident Hajo Noppene, Paralympicsiegerin 2020 Annika Zeyer und Bürgermeister Mario Dahm. (Foto: Stadt Hennef)

Gastredner beim „2. Stadionggespräch“: Friedrich Merz (CDU)

(noma) Hoher Besuch im städtischen „Anton Klein Sportpark“. Beim „2. Stadionggespräch“ wurde als Gast der ehemalige CDU Europa-Parlaments Abgeordneter und frühere Mitglied des Deutschen Bundestages, Herr Friedrich Merz, vom CDU Bürgermeister-Stellvertreter, Herrn Thomas Wallau, und von weiteren Hennefer CDU-Parteifreunden, empfangen.

Auch unser FCH05-Präsident, Clemens Wirtz, begrüßte Herrn Merz und seine Delegationsmitglieder bei deren Stadionankunft und übergab dem Politiker aus dem Sauerland einen Vereinsschal des FC Hennef 05.

Die Stadiontribüne war durch Besucher und Zuhörer vollständig besetzt. Der bekannte Politiker, seit 2019 Vizepräsident des Berufsverbands Wirtschaftsrat der CDU, referierte über verschiedene nationale und internationale Themen und wurde am Ende mit viel Applaus verabschiedet. Von Hennef aus machte sich Herr Merz direkt zur nächsten Veranstaltung nach Hagen/Westf. auf den Weg.



Clemens Wirtz (r.) bei der Vereinsschal-Übergabe an Herrn Friedrich Merz.

CW IMMOBILIEN

An- und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken
Erstellung schlüsselfertiger Bauten
Vermittlung von Immobilien



Ihr Ansprechpartner:
Dipl. Kfm. Clemens Wirtz

Siegallee 22 • D-53773 Hennef
Tel.: 02242 / 914232

e-mail: Wirtz-Immobilien@t-online.de



Gemeinsam an allem gewachsen.



**Gemeinsam
an
allem
gewachsen**

www.ksk-koeln.de

**Vereine stärken die
Gemeinschaft.
Weil uns Gemeinschaft am
Herzen liegt, unterstützen
wir gerne das wertvolle
Engagement der Vereine
und fördern so die Region.**

Wenn's um Ihr Geld geht

 **Kreissparkasse
Köln**